

Ortsgemeinde Bruchhausen

Jahresabschluss 2019

Jahresabschluss zum 31. Dezember 2019 und
Rechenschaftsbericht für das Haushaltsjahr 2019







Inhaltsübersicht

AUFSTELLUNGSVERMERK	6
BILANZ (GEMÄß § 47 GEMHVO)	7
ERGEBNISRECHNUNG (GEMÄß § 44 GEMHVO)	9
FINANZRECHNUNG (GEMÄß § 45 GEMHVO)	13
TEILERGEBNISRECHNUNG HAUSHALT VERWALTUNG (GEMÄß § 46 GEMHVO)	15
TEILERGEBNISRECHNUNG HAUSHALT FINANZEN (GEMÄß § 46 GEMHVO)	16
TEILFINANZRECHNUNG HAUSHALT VERWALTUNG (GEMÄß § 46 GEMHVO)	17
TEILFINANZRECHNUNG HAUSHALT FINANZEN (GEMÄß § 46 GEMHVO)	18
I. ANHANG (GEMÄß § 48 GEMHVO)	19
BILANZIERUNGS- UND BEWERTUNGSMETHODEN	19
A. ERLÄUTERUNGEN ZU BILANZPOSTEN DER AKTIVA	21
A.1 ANLAGEVERMÖGEN.....	21
A.1.1 IMMATERIELLE VERMÖGENSGEGENSTÄNDE	21
A.1.2 SACHANLAGEN	21
A.1.3 FINANZANLAGEN	25
A.2 UMLAUFVERMÖGEN.....	25
A.2.1 VORRÄTE	25
A.2.2 FORDERUNGEN UND SONSTIGE VERMÖGENSGEGENSTÄNDE	25
A.2.2.1 ÖFFENTLICH-RECHTLICHE FORDERUNGEN, FORDERUNGEN AUS TRANSFERLEISTUNGEN	25
A.2.2.2 PRIVATRECHTLICHE FORDERUNGEN AUS LIEFERUNGEN UND LEISTUNGEN	25
A.2.2.7 SONSTIGE VERMÖGENSGEGENSTÄNDE	25
A.2.3 WERTPAPIERE DES UMLAUFVERMÖGENS	25
A.2.4 KASSENBESTAND.....	25
A.3 AUSGLEICHSPOSTEN FÜR LATENTE STEUERN.....	25
A.4 RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN	26
A.4.2 SONSTIGE AKTIVE RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN	26
A.5. NICHT DURCH EIGENKAPITAL GEDECKTER FEHLBETRAG.....	26
B. ERLÄUTERUNGEN ZU BILANZPOSTEN DER PASSIVA	26
B.1 EIGENKAPITAL	26
B.1.1 KAPITALRÜCKLAGE	26
B.1.4 JAHRESÜBERSCHUSS / JAHRESFEHLBETRAG.....	26
B.2 SONDERPOSTEN	27
B.2.1 SONDERPOSTEN FÜR BELASTUNGEN AUS DEM KOMMUNALEN FINANZAUSGLEICH	27
B.2.2 SONDERPOSTEN ZUM ANLAGEVERMÖGEN	27
B.2.5 SONDERPOSTEN AUS GRABNUTZUNGSENTGELTEN	28
B.2.6 SONDERPOSTEN AUS ANZAHLUNGEN FÜR GRABNUTZUNGSENTGELTE	28
B.3 RÜCKSTELLUNGEN.....	29
B.3.1 RÜCKSTELLUNGEN FÜR PENSIONEN UND ÄHNLICHE VERPFLICHTUNGEN	29
B.3.4 SONSTIGE RÜCKSTELLUNGEN	29
B.4 VERBINDLICHKEITEN	29
B.4.02 VERBINDLICHKEITEN AUS KREDITAUFNAHMEN.....	29
B.4.05 VERBINDLICHKEITEN AUS LIEFERUNGEN UND LEISTUNGEN	29
B.4.10 VERBINDLICHKEITEN GEGENÜBER DEM SONSTIGEN ÖFFENTLICHEN BEREICH	29



B.4.11	SONSTIGE VERBINDLICHKEITEN	29
B.5	RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN	29
C.	ANGABEN ZU DEN TEILRECHNUNGEN.....	30
D.	WEITERE ANGABEN.....	30
II.	RECHENSCHAFTSBERICHT (GEMÄß § 49 GEMHVO)	32
1.	RECHTSGRUNDLAGEN	32
2.	LAGE DER ORTSGEMEINDE	32
3.	ANGABEN ZUM JAHRESABSCHLUSS	32
4.	VERMÖGENS-, FINANZ- UND ERTRAGSLAGE DER ORTSGEMEINDE.....	33
4.1	BILANZ.....	33
4.2	ERTRAGSLAGE DER ORTSGEMEINDE	33
4.3	FINANZLAGE DER ORTSGEMEINDE.....	38
5.	ÜBERSICHT ÜBER DIE TEILHAUSHALTE DER ORTSGEMEINDE	40
6.	INVESTITIONEN.....	41
6.1	INVESTITIONEN DES HAUSHALTSJAHRES	41
6.2	GEPLANTE INVESTITIONEN DES HAUSHALTSFOLGEJAHRES	41
7.	DARLEHENSÜBERSICHT	42
8.	VORGÄNGE VON BESONDERER BEDEUTUNG NACH SCHLUSS DES HAUSHALTSJAHRES.....	43
9.	PROGNOSE- UND RISIKOBERICHT	43
	ANLAGENÜBERSICHT (GEMÄß § 50 GEMHVO).....	45
	FORDERUNGSÜBERSICHT (GEMÄß § 51 GEMHVO).....	47
	VERBINDLICHKEITENÜBERSICHT (GEMÄß § 52 GEMHVO).....	48
	ÜBERSICHT ÜBER DIE ÜBER DAS ENDE DES HAUSHALTSJAHRES HINAUS GELTENDEN HAUSHALTSERMÄCHTIGUNGEN (GEMÄß § 53 GEMHVO).....	49
	WIRTSCHAFTLICHE GRUNDLAGEN DER ORTSGEMEINDE.....	50



Abbildungsübersicht

ABBILDUNG 1: AUFTEILUNG DER AKTIVA.....	26
ABBILDUNG 2: AUFTEILUNG DER PASSIVA	30
ABBILDUNG 3: ALTERSSTRUKTUR (M/W) ZUM 31.12.2019.....	32
ABBILDUNG 4: EINFLUSS AUF GESAMTABWEICHUNG NACH RUBRIKEN (ERTRÄGE) [PROZENT]	34
ABBILDUNG 5: EINFLUSS AUF GESAMTABWEICHUNG NACH RUBRIKEN (ERTRÄGE) [ABSOLUT].....	34
ABBILDUNG 6: EINFLUSS AUF GESAMTABWEICHUNG NACH RUBRIKEN (AUFWENDUNGEN) [PROZENT]	36
ABBILDUNG 7: EINFLUSS AUF GESAMTABWEICHUNG NACH RUBRIKEN (AUFWENDUNGEN) [ABSOLUT].....	36
ABBILDUNG 8: FINANZFLUSS NACH GLIEDERUNGSPUNKTEN.....	38
ABBILDUNG 9: ENTWICKLUNG KASSENBESTAND AUF 10 JAHRE	39
ABBILDUNG 10: (BRUTTO-)FUNDAMENT DER ORTSGEMEINDE	50
ABBILDUNG 11: (NETTO-)ZAHNRAD DER ORTSGEMEINDE 2019.....	51
ABBILDUNG 12: DURCHSCHNITTLICHER PERSONALBESTAND 2019	52
ABBILDUNG 13: VERHÄLTNISS NEUINVESTITIONEN ZU LFD. ABSCHREIBUNGEN	52
ABBILDUNG 14: ENTWICKLUNG JAHRESERGEBNIS AUF 5 JAHRE	53
ABBILDUNG 15: ENTWICKLUNG AUFWANDSQUOTEN AUF 5 JAHRE	53
ABBILDUNG 16: ALTER DES ANLAGEVERMÖGENS AUF 5 JAHRE	54
ABBILDUNG 17: ENTWICKLUNG EIGENKAPITALQUOTE AUF 5 JAHRE.....	54
ABBILDUNG 18: ENTWICKLUNG DER VERSCHULDUNG JE EINWOHNER AUF 5 JAHRE	54
ABBILDUNG 19: ANLAGENDECKUNGSGRAD I/II AUF 5 JAHRE	55
ABBILDUNG 20: WORKING CAPITAL AUF 5 JAHRE	55



Aufstellungsvermerk

Der Jahresabschluss besteht aus (§ 108 Abs. 2 GemO):

1. Ergebnisrechnung
2. Finanzrechnung
3. Teilrechnungen
 - 3.1. Teilergebnisrechnungen
 - 3.2. Teilfinanzrechnungen
4. Bilanz
5. Anhang

Dem Jahresabschluss sind als Anlage beigefügt (§ 108 Abs. 3 GemO):

6. Rechenschaftsbericht
7. Anlagenübersicht
8. Forderungsübersicht
9. Verbindlichkeitenübersicht
10. Übersicht über die über das Haushaltsjahr hinaus geltenden Haushaltsermächtigungen

Der Jahresabschluss zum 31.12.2019 der Ortsgemeinde Bruchhausen wurde gemäß § 108 GemO i.V.m. §§ 43 ff. GemHVO aufgestellt.

Bruchhausen, den 07.12.2020

Markus Fischer

Ortsbürgermeister



Bilanz (gemäß § 47 GemHVO)¹

Rubriken	Beschreibung	31.12.2018 in €	31.12.2019 in €
AKTIVA			
A1	ANLAGEVERMÖGEN	5.465.900,19	5.788.510,44
A 1.1	Immaterielle Vermögensgegenstände	143.598,01	136.613,73
A 1.1.1	Gewerbliche Schutzrechte u. ä. Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten		
A 1.1.2	Geleistete Zuwendungen		
A 1.1.3	Geleistete Investitionszuschüsse	143.598,01	136.613,73
A 1.1.4	Geschäfts- oder Firmenwert		
A 1.1.5	Anzahl. auf immaterielle Vermögensgegenstände		
A 1.2	Sachanlagen	5.322.142,18	5.651.736,71
A 1.2.01	Wald, Forsten	789.459,06	789.459,06
A 1.2.02	Sonstige unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	182.278,72	177.419,07
A 1.2.03	Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	1.775.432,59	2.189.613,74
A 1.2.04	Infrastrukturvermögen	2.366.312,98	2.247.364,64
A 1.2.05	Bauten auf fremden Grund und Boden		
A 1.2.06	Kunstgegenstände, Denkmäler	1.346,76	1.320,86
A 1.2.07	Maschinen, technische Anlagen, Fahrzeuge	24.053,17	44.594,25
A 1.2.08	Betriebs- und Geschäftsausstattung	60.602,35	63.100,65
A 1.2.09	Pflanzen und Tiere	122.656,55	119.805,76
A 1.2.10	Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau		19.058,68
A 1.3	Finanzanlagen	160,00	160,00
A 1.3.1	Anteile an verbundenen Unternehmen		
A 1.3.2	Ausleihungen an verbundene Unternehmen		
A 1.3.3	Beteiligungen		
A 1.3.4	Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht		
A 1.3.5	Sondervermögen, Zweckverbände, Anstalten des öffentl. Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen		
A 1.3.6	Ausleihungen an Sondervermögen, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen		
A 1.3.7	Sonstige Wertpapiere des Anlagevermögens		
A 1.3.8	Sonstige Ausleihungen	160,00	160,00
A2	UMLAUFVERMÖGEN	31.784,23	86.668,41
A 2.1	Vorräte	3.506,75	3.506,75
A 2.1.1	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	3.506,75	3.506,75
A 2.1.2	Unfertige Erzeugnisse, unfertige Leistungen		
A 2.1.3	Fertige Erzeugnisse, fertige Leistungen und Waren		
A 2.1.4	Geleistete Anzahlungen auf Vorräte		
A 2.2	Forderungen und sonst. Vermögensgegenstände	28.277,48	83.161,66
A 2.2.1	Öffentlich-rechtliche Forderungen, Forderungen aus Transferleistungen	23.617,54	76.025,90
A 2.2.2	Privatrechtliche Forderungen aus Lieferungen und Leistungen		0,50
A 2.2.3	Forderungen gegen verbundene Unternehmen		
A 2.2.4	Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht		
A 2.2.5	Forderungen gegen Sondervermögen, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen		
A 2.2.6	Forderungen gegen den sonstigen öffentl. Bereich		
A 2.2.7	Sonstige Vermögensgegenstände	4.659,94	7.135,26
A 2.3	Wertpapiere des Umlaufvermögens		
A 2.3.1	Anteile an verbundenen Unternehmen		
A 2.3.2	Sonstige Wertpapiere des Umlaufvermögens		
A 2.4	Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei der EZB, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks		
A3	AUSGLEICHSPOSTEN FÜR LATENTE STEUERN		
A4	RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN	1.506,80	1.648,95
A 4.1	Disagio		
A 4.2	Sonstige Rechnungsabgrenzungsposten	1.506,80	1.648,95
A5	NICHT DURCH EIGENKAPITAL GEDECKTER FEHLBETRAG		
A	BILANZSUMME AKTIVA	5.499.191,22	5.876.827,80

Rubriken	Beschreibung	31.12.2018 in €	31.12.2019 in €
PASSIVA			
B1	EIGENKAPITAL	1.532.683,82	1.506.986,22
B 1.1	Kapitalrücklage	1.819.273,12	1.532.683,82
B 1.2	Sonstige Rücklagen		
B 1.3	Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag, Hinweis: bis 2018 Vortrag		-25.697,60
B 1.4	Nicht durch EK gedeckter Fehlbetrag, Hinweis: bis 2018 Jahresergebnis	-286.589,30	
B2	SONDERPOSTEN	1.754.261,94	1.948.847,64
B 2.1	Sonderposten für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich	65.267,38	273.160,26
B 2.2	Sonderposten zum Anlagevermögen	1.640.390,33	1.621.086,80
B 2.2.1	Sonderposten aus Zuwendungen	783.863,23	816.511,58
B 2.2.2	Sonderposten aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	856.527,10	804.575,22
B 2.2.3	Sonderposten aus Anzahl. für Anlagevermögen		
B 2.3	Sonderposten für den Gebührenaussgleich		
B 2.4	Sonderposten mit Rücklageanteil		
B 2.5	Sonderposten aus Grabnutzungsentgelten	48.604,23	54.000,58
B 2.6	Sonderposten aus Anzahl. für Grabnutzungsentgelte		600,00
B 2.7	Sonstige Sonderposten		
B3	RÜCKSTELLUNGEN	59.057,40	105.217,22
B 3.1	Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	48.462,00	89.921,00
B 3.2	Steuerrückstellungen		
B 3.3	Rückstellungen für latente Steuern		
B 3.4	Sonstige Rückstellungen	10.595,40	15.296,22
B4	VERBINDLICHKEITEN	2.150.368,95	2.314.352,94
B 4.01	Anleihen		
B 4.02	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen	602.394,54	535.502,57
BX4.02.01	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Invest.	602.394,54	535.502,57
BX4.02.02	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Liquiditätssicherung		
B 4.03	Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen		
B 4.04	Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen		
B 4.05	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	61.707,50	22.212,61
B 4.06	Verbindlichkeiten aus Transferleistungen		
B 4.07	Verbindlichkeiten gegenüber verbund. Unternehmen		
B 4.08	Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht		
B 4.09	Verbindlichkeiten gegenüber Sondervermögen, Zweckverbänden, Anstalten des öffentl. Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen		
B 4.10	Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich	1.480.778,35	1.752.926,12
B 4.11	Sonstige Verbindlichkeiten	5.488,56	3.711,64
B5	RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN	2.819,11	1.423,78
B	BILANZSUMME PASSIVA	5.499.191,22	5.876.827,80

¹ gemäß Muster 18 (zu § 47 GemHVO) des Ministerialblatts der Landesregierung RLP vom 28. Februar 2017





Ergebnisrechnung (gemäß § 44 GemHVO)²

Rubriken	Beschreibung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Abweichung in 2019	Ergebnisveränd. ggü. des Vorjahres
E 01	+Steuern und ähnliche Abgaben	967.049,93	1.388.841,00	1.503.724,38	114.883,38	536.674,45
4011000	Grundsteuer A	4.464,42	4.433,00	4.831,59	398,59	367,17
4012000	Grundsteuer B	114.986,28	114.804,00	112.882,09	-1.921,91	-2.104,19
4013000	Gewerbesteuer	202.768,77	600.000,00	696.841,22	96.841,22	494.072,45
4021000	Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	565.156,57	590.234,00	598.557,36	8.323,36	33.400,79
4022000	Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	23.406,87	22.484,00	26.856,91	4.372,91	3.450,04
4033000	Hundesteuer	4.714,00	4.641,00	4.930,00	289,00	216,00
4052100	Familienleistungsausgleich	51.553,02	52.245,00	58.825,21	6.580,21	7.272,19
E 02	+Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	338.006,55	315.242,31	426.725,22	111.482,91	88.718,67
4132000	Sonstige allgemeine Zuweisung vom Land	2.581,00	2.581,00	2.581,00		
4133000	Sonstige allgemeine Zuweisung Gemeinden- u. verbände			10.715,51	10.715,51	10.715,51
4144200	Zuweisungen Zuschüsse lfd.Zwecke Land			2.396,00	2.396,00	2.396,00
4144300	Zuweisungen Zuschüsse lfd.Zwecke Gem. u. Gem.verbä	295.882,00	299.041,00	376.563,66	77.522,66	80.681,66
4144600	Zuweisungen Zuschüsse lfd.Zwecke Sparkasse	182,88	200,00	185,00	-15,00	2,12
4151000	Erträge a.d. Auflösung v. SoPo's aus Zuwendungen	33.712,42	13.420,31	34.284,05	20.863,74	571,63
4161000	Allgemeine Umlage vom Land (Fonds Dt. Einheit)	5.648,25				-5.648,25
E 04	+Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	62.840,63	61.907,29	62.651,56	744,27	-189,07
4311000	Verwaltungsgeb. einschl.Erst.v.Auslagen			30,00	30,00	30,00
4312000	Geb. für die Erteilung von Bescheiden	429,52	400,00	306,80	-93,20	-122,72
4322400	für das Bestattungswesen	3.330,00	3.300,00	4.210,00	910,00	880,00
4322500	für die Sondernutzung von Straßen	485,73	800,00	487,73	-312,27	2,00
4324000	Kostenerstattung für das Abräumen v. Grabstellen	120,00	150,00	560,00	410,00	440,00
4365000	Jagdrecht	2.526,50	3.000,00		-3.000,00	-2.526,50
4369000	Sonstige zweckgebundene Abgaben			2.526,50	2.526,50	2.526,50
4371000	Erträge a. d. Auflösung v. Sopo f. Beiträge u. ä.	53.637,88	51.951,88	51.951,88		-1.686,00
4391000	Erträge a. d. Auflösung v. Sopo f. Grabnutzungsent	2.311,00	2.305,41	2.578,65	273,24	267,65
E 05	+Privatrechtliche Leistungsentgelte	40.871,07	51.100,00	65.553,86	14.453,86	24.682,79
4411000	Erträge aus Verkäufen von Vorräten	11.565,48	15.000,00	39.617,62	24.617,62	28.052,14
4412000	Mieten und Pachten	18.244,84	19.600,00	14.838,49	-4.761,51	-3.406,35
4413000	Elternbeiträge Kindertagesstätten		500,00		-500,00	
4414000	Beteiligung Essenskosten	11.060,75	16.000,00	11.097,75	-4.902,25	37,00
E 06	+Kostenerstattungen und Kostenumlagen	5.147,34	4.950,00	6.312,23	1.362,23	1.164,89
4423100	von Eigenbetrieben	265,22				-265,22
4424200	vom Land	3.309,60	4.000,00	3.586,65	-413,35	277,05
4425900	vom sonstigen privaten Bereich	890,00	950,00	102,50	-847,50	-787,50
4427000	Kostensersatz für Schadensfälle	682,52				-682,52
4429000	von Sonstigen			1.867,50	1.867,50	1.867,50
E 07	+Sonstige laufende Erträge	95.332,69	30.700,00	36.225,59	5.525,59	-59.107,10
4622000	Säumniszuschl., Mahngeb., Zustellungsgeb. u.a.	56,00	-500,00	26,00	526,00	-30,00
4625000	Konzessionsabgaben	22.165,68	20.000,00	21.283,53	1.283,53	-882,15
4625100	Konzessionsabgaben -Gas-	3.181,64	3.200,00	3.173,60	-26,40	-8,04
4625200	Konzessionsabgaben -Wasser-	9.976,22	8.000,00	10.471,81	2.471,81	495,59
4661100	Ertr. a. d. Auflösung v. Wertber. a. Forderungen	1.497,00		1.270,65	1.270,65	-226,35
4910001	Entnahme aus dem SoPo für Belastungen kom. Fin.ausgleich	58.456,15				-58.456,15
E 08	Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	1.509.248,21	1.852.740,60	2.101.192,84	248.452,24	591.944,63
E 09	-Personal - und Versorgungsaufwendungen	-363.993,77	-403.938,00	-402.709,46	1.228,54	-38.715,69

² gemäß Muster 15 (zu § 44 GemHVO) des Ministerialblatts der Landesregierung RLP vom 28. Februar 2017



Rubriken	Beschreibung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Abweichung in 2019	Ergebnis- veränd. ggü. des Vorjahres
5011000	Bürgermeister	-10.152,00	-10.800,00	-10.410,00	390,00	-258,00
5012000	Beigeordnete		-638,00		638,00	
5014000	Rats- und Ausschussmitglieder	-970,00	-851,00	-1.520,00	-669,00	-550,00
5022100	Vergütungen tariflich Beschäftigte	-258.388,05	-292.339,00	-258.709,46	33.629,54	-321,41
5022200	Leistungszulagen tariflich Beschäftigte	-4.267,79	-4.876,00	-4.558,80	317,20	-291,01
5029100	Vergütungen Sonstige	-3.403,56	-3.723,00	-680,83	3.042,17	2.722,73
5032000	für tariflich Beschäftigte	-22.108,32	-22.667,00	-23.610,51	-943,51	-1.502,19
5042000	für tariflich Beschäftigte	-53.958,61	-60.874,00	-53.332,79	7.541,21	625,82
5049000	Sonstige	-659,88	-700,00	-676,68	23,32	-16,80
5062000	für Arbeitnehmer	-219,00	-213,00		213,00	219,00
5062900	für Arbeitnehmer (Sonstige-VL)	-219,03	-252,00	-145,32	106,68	73,71
5079100	Ehrensoldrückstellungen	-2.931,00	-2.659,00	-41.459,00	-38.800,00	-38.528,00
5090000	Pausch.Lohnsteuer	-1.046,53	-614,00	-1.498,07	-884,07	-451,54
5099998	Summe Personalaufwendungen	-358.323,77	-401.206,00	-396.601,46	4.604,54	-38.277,69
5113000	Ehrenamtlich Tätige (Ehrensold)	-5.670,00	-2.732,00	-6.108,00	-3.376,00	-438,00
E 10	-Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-369.165,50	-527.533,00	-409.587,07	117.945,93	-40.421,57
5221000	Heizung / Gas	-9.026,45	-12.200,00	-10.780,83	1.419,17	-1.754,38
5222000	Strom (soweit nicht Heizung)	-18.323,82	-21.500,00	-22.582,94	-1.082,94	-4.259,12
5223000	Wasser / Abwasser	-5.442,27	-7.615,00	-5.714,18	1.900,82	-271,91
5224000	Abfall	-3.538,96	-3.820,00	-4.772,73	-952,73	-1.233,77
5231100	Unterhaltung Grundstücke	-10.653,48	-44.950,00	-16.606,83	28.343,17	-5.953,35
5231300	Unterhaltung Gebäude einschl. d. Bestandteile	-27.658,03	-135.800,00	-54.704,62	81.095,38	-27.046,59
5232100	Bewirtschaftung der Grundstücke		-500,00		500,00	
5232300	Bewirtschaftung der Gebäude einschl. der Bestände	-15.723,14	-18.200,00	-16.005,11	2.194,89	-281,97
5233700	Kostenanteil Oberflächenentwässerung	-39.635,44	-44.000,00	-40.927,90	3.072,10	-1.292,46
5233800	Straßen, Wege, Plätze und Verkehrslenkungsanlagen	-76.423,70	-73.000,00	-31.801,21	41.198,79	44.622,49
5233900	Sonstiges	-915,61	-4.500,00	-730,98	3.769,02	184,63
5235100	Fahrzeuge (Wartung/Instandsetzung)	-9.772,77	-5.100,00	-4.147,40	952,60	5.625,37
5235200	Fahrzeuge (Betriebs- und Schmierstoffe)	-2.409,45	-1.500,00	-2.493,67	-993,67	-84,22
5236000	Unterhalt.v.Masch.u.techn.Anlagen	-1.654,17	-4.200,00	-1.789,15	2.410,85	-134,98
5237000	Unterh. der Betriebs- u. Geschäftsausstattung	-13,96	-500,00	-77,55	422,45	-63,59
5238000	Geringw.Geräte, Ausstattungs- u.sonst.Gebr.Gegenst.	-2.615,27	-2.500,00	-516,15	1.983,85	2.099,12
5242000	Essenskosten	-11.271,00	-17.000,00	-11.397,50	5.602,50	-126,50
5243000	Aufwand Schülerbetreuung	-2.661,88	-1.500,00	-1.055,00	445,00	1.606,88
5247000	Sonstige Verbrauchsmittel	-2.983,66	-5.700,00	-6.662,57	-962,57	-3.678,91
5249000	Sonst. Aufwendungen für Sachleistungen	-872,05	-2.000,00	-904,70	1.095,30	-32,65
5254200	Kostenerstattungen an Land	-3.813,65	-4.000,00	-4.217,08	-217,08	-403,43
5254300	Kostenerstatt. an Gemeinden u. Gemeindeverbände	-91.537,88	-92.948,00	-133.926,00	-40.978,00	-42.388,12
5255100	Kostenerst. an private Unternehmen	-10.914,50	-15.000,00		15.000,00	10.914,50
5291000	Sonst. Aufw. für Sachleistungen	-16.211,08	-2.000,00	-723,82	1.276,18	15.487,26
5292000	Sonst. Aufw. für Dienstleistungen	-5.093,28	-7.500,00	-23.391,95	-15.891,95	-18.298,67
E 11	-Abschreibungen	-203.238,48	-171.130,19	-201.994,44	-30.864,25	1.244,04
5323000	gezahlte Investitionszusch. als Nutzungsrecht.	-7.173,62	-6.984,28	-6.984,28		189,34
5331000	Abschreibung auf unbebaute Grundstücke	-4.859,63	-4.859,65	-4.859,65		-0,02
5342000	Afa Grundstücke mit soziale Einrichtungen	-6.927,96	-6.927,96	-14.437,89	-7.509,93	-7.509,93
5349000	Afa Grundstücke mit sonstigen Gebäuden	-34.002,28	-16.812,67	-34.920,34	-18.107,67	-918,06
5351000	Abschr.a.Brücken, Tunnel u.ingenieurtechn. anl.	-1.004,78	-1.004,77	-1.004,77		0,01
5358000	Abschreibungen a.Straßen,Wege,Plätze,VL-Anl.	-130.404,63	-118.133,29	-118.140,35	-7,06	12.264,28
5359000	Abschreibungen sonst.Bauten d.Inf-rast.Verm.	-650,60	-650,59	-650,59		0,01
5372000	Afa Kulturdenkmäler	-25,90	-25,90	-25,90		
5381000	Afa Fahrzeuge	-1.217,82	-1.217,81	-1.342,99	-125,18	-125,17
5382000	Afa Maschinen u. techn. Anlagen	-3.186,80	-2.942,72	-3.557,06	-614,34	-370,26



Rubriken	Beschreibung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Abweichung in 2019	Ergebnis- veränd. ggü. des Vorjahres
5383310	Afa GWG Geringwertige Wirtschaftsgüter	-2.070,27		-3.711,40	-3.711,40	-1.641,13
5385000	Afa Betriebs- und Geschäftsausstattung	-8.863,39	-8.719,76	-9.508,43	-788,67	-645,04
5386000	Afa Nutzpflanzen und Nutztiere	-2.850,80	-2.850,79	-2.850,79		0,01
E 12	-Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	-775.532,38	-800.373,00	-803.100,26	-2.727,26	-27.567,88
5414300	an Gemeinden und Gemeindeverbände	-42.317,36	-41.800,00	-39.857,30	1.942,70	2.460,06
5414400	an Zweckverbände	-7.768,51	-12.000,00	-9.177,75	2.822,25	-1.409,24
5431000	Gewerbesteuerumlage	-37.832,26	-124.063,00	-124.685,21	-622,21	-86.852,95
5441100	Umlage zur Finanzierung des Fonds "Dt. Einheit"	-4.562,25				4.562,25
5442100	Kreisumlage	-437.149,00	-403.000,00	-402.736,00	264,00	34.413,00
5442300	Verbandsgemeindeumlage	-245.903,00	-219.510,00	-226.644,00	-7.134,00	19.259,00
E 14	-Sonstige laufende Aufwendungen	-41.345,03	-43.178,00	-249.218,07	-206.040,07	-207.873,04
5612000	Aufwand für Aus- und Fortbildung, Umschulung	-2.199,65	-3.550,00	-1.265,66	2.284,34	933,99
5613000	Auf.f.Übern.Reisek. f. Dienstr. und Dienstgänge	-647,28	-500,00	-360,15	139,85	287,13
5615000	Aufwendungen für Dienst- und Schutzkleidung, persö	-1.495,48	-2.000,00	-1.380,32	619,68	115,16
5619000	Sonstige Personalnebenaufwendungen	-2.291,66		-2.547,27	-2.547,27	-255,61
5621000	Mieten, Pachten und Erbbauzinsen	-4.209,13	-4.000,00	-6.500,15	-2.500,15	-2.291,02
5622000	Leasing	-1.935,30	-2.000,00	-2.322,36	-322,36	-387,06
5624000	Datenverarbeitung	-1.389,46	-1.700,00	-724,73	975,27	664,73
5625000	Sachverständigen-, Gerichts- und ähnl. a.w.	-7.501,05	-3.000,00	-3.010,39	-10,39	4.490,66
5625500	Aufwendungen für die Erstellung von Bauplänen		-5.000,00		5.000,00	
5629000	Sonst.a.w.f..r die Inanspruchn.v. R.+Dienstleistungen	-1.396,47	-3.000,00	-1.532,72	1.467,28	-136,25
5631000	Büromaterial/Geschäftsausgaben	-1.545,85	-1.400,00	-2.762,68	-1.362,68	-1.216,83
5632000	Fachliteratur, Zeitschriften	-549,32	-1.000,00	-603,03	396,97	-53,71
5633000	Porto und Versandkosten		-50,00		50,00	
5634000	Telefon, Datenübertragungskosten	-2.039,45	-2.000,00	-2.170,94	-170,94	-131,49
5634600	Rundfunk- und Fernsehgebühren	-170,43	-140,00	-139,92	0,08	30,51
5635000	öffentliche Bekanntmachungen			-52,44	-52,44	-52,44
5639000	Sonstiges	-200,00	-250,00	-200,00	50,00	
5641100	Versicherungsbeiträge -Gebäudeversicherung-	-2.794,27	-2.910,00	-2.956,79	-46,79	-162,52
5641200	Versicherungsbeiträge -Kfz-Versicherung-	-678,12	-700,00	-898,04	-198,04	-219,92
5641400	Unfallversicherungen	-6.165,57	-6.835,00	-6.075,44	759,56	90,13
5641900	Sonstige Versicherungen	-89,10	-120,00	-88,85	31,15	0,25
5642000	Beitr. zu Wirtschaftsverb.,Berufsvertr. u.Vereinen	-960,48	-950,00	-991,15	-41,15	-30,67
5651000	Verluste a.d.Abgang von Gegenst.d.Anlageverm.			-2.581,98	-2.581,98	-2.581,98
5655100	Einzelwertberichtigungen			-64,38	-64,38	-64,38
5655200	Pauschalwertberichtigungen	-1.176,00				1.176,00
5656000	Einstellungen und Zuschreiben in die SoPo			-207.892,88	-207.892,88	-207.892,88
5681000	Grundsteuer	-657,36	-753,00	-657,36	95,64	
5682000	Kraftfahrzeugsteuer	-408,61	-400,00	-426,01	-26,01	-17,40
5692000	Verfügungsmittel	-216,15	-300,00	-71,00	229,00	145,15
5693000	Repräsentationen			-349,08	-349,08	-349,08
5699000	Sonstiges (Aufw. f. Sitzungen)	-170,93	-120,00	-89,00	31,00	81,93
5699100	Ehrengaben	-457,91	-500,00	-503,35	-3,35	-45,44
E 15	Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	-1.753.275,16	-1.946.152,19	-2.066.609,30	-120.457,11	-313.334,14
E 16	Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeiten	-244.026,95	-93.411,59	34.583,54	127.995,13	278.610,49
E 17	+Zinserträge und sonstige Finanzerträge	14.062,74	24.274,00	28.955,00	4.681,00	14.892,26
4721001	Zinsen aus Stundungen und Verrentungen		500,00		-500,00	
4742000	Ausschüttung Genossenschaftsanteil VR-Bank	6,74	20,00		-20,00	-6,74
4792000	Vollverzinsung aus Gewerbesteuer	14.056,00	23.754,00	28.955,00	5.201,00	14.899,00
E 18	-Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	-56.625,09	-50.185,00	-89.236,14	-39.051,14	-32.611,05



Rubriken	Beschreibung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Abweichung in 2019	Ergebnis- veränd. ggü. des Vorjahres
5743000	an Gemeinden und Gemeindeverbände	-28.017,95	-21.050,00	-29.178,27	-8.128,27	-1.160,32
5751100	an Banken (langfristig)	-9.755,08	-8.644,00	-8.576,74	67,26	1.178,34
5751200	an Sparkassen (langfristig)	-122,98		-2.535,70	-2.535,70	-2.412,72
5751400	an Landesbanken	-2.094,08	-1.241,00	-1.191,43	49,57	902,65
5791000	a. d. Vollverzinsung der Gewerbesteuer (§ 233a AO)	-16.635,00	-19.250,00	-47.744,00	-28.494,00	-31.109,00
5793900	Sonstige Kreditbeschaffungen (Courtage)			-10,00	-10,00	-10,00
E 19	Saldo der Zins- und sonstigen Finanzerträge aus Verwaltungstätigkeit	-42.562,35	-25.911,00	-60.281,14	-34.370,14	-17.718,79
E 20	Ordentliches Ergebnis	-286.589,30	-119.322,59	-25.697,60	93.624,99	260.891,70
4990001	+Außerordentliche Erträge					
5991000	-Außerordentliche Aufwendungen					
E 21	Außerordentliches Ergebnis					
E 22	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen					
E 23	Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	-286.589,30	-119.322,59	-25.697,60	93.624,99	260.891,70



Finanzrechnung (gemäß § 45 GemHVO)³

Rubriken	Beschreibung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Abweichung in 2019	Ergebnisver- änd. ggü. des Vorjahres
F 01	+Steuern und ähnliche Abgaben	972.299,04	1.388.841,00	1.492.316,79	103.475,79	520.017,75
F 02	+Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	308.045,91	301.822,00	378.714,41	76.892,41	70.668,50
F 03	+Einzahlungen der sozialen Sicherung					
F 04	+Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	7.369,75	7.650,00	8.141,47	491,47	771,72
F 05	+Privatrechtliche Leistungsentgelte	43.682,08	51.100,00	67.720,89	16.620,89	24.038,81
F 06	+Kostenerstattungen und Kostenumlagen	5.147,34	4.950,00	6.312,23	1.362,23	1.164,89
F 07	+Sonstige laufende Einzahlungen	35.574,35	30.700,00	34.594,39	3.894,39	-979,96
F 08	Summe der laufenden Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit	1.372.118,47	1.785.063,00	1.987.800,18	202.737,18	615.681,71
F 09	-Personal- und Versorgungsauszahlungen	-357.398,50	-403.938,00	-356.210,47	47.727,53	1.188,03
F 10	-Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-440.030,67	-527.533,00	-427.934,95	99.598,05	12.095,72
F 12	-Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	-753.226,30	-800.373,00	-835.760,67	-35.387,67	-82.534,37
F 13	-Auszahlungen der sozialen Sicherung					
F 14	-Sonstige laufende Auszahlungen	-41.015,16	-43.178,00	-37.514,10	5.663,90	3.501,06
F 15	Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-1.591.670,63	-1.775.022,00	-1.657.420,19	117.601,81	-65.749,56
F 16	Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-219.552,16	10.041,00	330.379,99	320.338,99	549.932,15
F 17	+Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	14.054,80	24.274,00	28.881,74	4.607,74	14.826,94
F 18	-Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	-56.735,62	-50.185,00	-89.414,37	-39.229,37	-32.678,75
F 19	Saldo der Zins- und sonstigen Finanzein- und auszahlungen	-42.680,82	-25.911,00	-60.532,63	-34.621,63	-17.851,81
F 20	Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	-262.232,98	-15.870,00	269.847,36	285.717,36	532.080,34
F 21E	+Außerordentliche Einzahlungen					
F 21A	-Außerordentliche Auszahlungen					
F 21	Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen					
F 22E	+Einzahlungen aus internen Leistungsbeziehungen					
F 22A	-Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen					
F 22	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen					
F 23	Saldo der ordentl. u. außerordentl. Ein- u. Auszahlungen	-262.232,98	-15.870,00	269.847,36	285.717,36	532.080,34
F 24	+Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	250.000,00	30.420,00	1.038,87	-29.381,13	-248.961,13
F 25	+Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	5.550,00	126.000,00	8.575,00	-117.425,00	3.025,00
F 26	+Sonstige Investitionseinzahlungen					
F 27	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	255.550,00	156.420,00	9.613,87	-146.806,13	-245.936,13
F 28	-Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände					
F 29	-Auszahlungen für Sachanlagen	-50.138,14	-794.500,00	-484.766,24	309.733,76	-434.628,10
F 30	-Auszahlungen für Finanzanlagen					
F 31	-Sonstige Investitionsauszahlungen					
F 32	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-50.138,14	-794.500,00	-484.766,24	309.733,76	-434.628,10

³ gemäß Muster 16 (zu § 45 GemHVO) des Ministerialblatts der Landesregierung RLP vom 28. Februar 2017



Rubriken	Beschreibung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Abweichung in 2019	Ergebnisver- änd. ggü. des Vorjahres
F 33	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	205.411,86	-638.080,00	-475.152,37	162.927,63	-680.564,23
F 34	Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	-56.821,12	-653.950,00	-205.305,01	448.644,99	-148.483,89
F 35	+Aufnahme von Investitionskrediten	265.753,00	638.080,00		-638.080,00	-265.753,00
F 36	-Tilgung von Investitionskrediten	-55.085,56	-138.983,00	-67.085,56	71.897,44	-12.000,00
F 37	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionskrediten	210.667,44	499.097,00	-67.085,56	-566.182,56	-277.753,00
F 38	Veränderung der Forderung gegenüber der VG im Rahmen der Einheitskasse	-153.436,90		272.147,77	272.147,77	425.584,67
F 39EZ	+Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung		154.853,00		-154.853,00	
F 39AZ	-Auszahlungen zur Tilgung von Krediten zur Liquiditätssicherung					
F 39	Veränderung der Verbindlichkeiten gegenüber der VG im Rahmen der Einheitskasse		154.853,00		-154.853,00	
F 40	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	57.230,54	653.950,00	205.062,21	-448.887,79	147.831,67
F 41E	+Einzahlungen aus durchlaufenden Geldern					
F 41A	-Auszahlungen aus durchlaufenden Geldern	-409,42		242,80	242,80	652,22
F 41	Saldo der durchlaufenden Gelder	-409,42		242,80	242,80	652,22
F 42	Verwendung Finanzmittelüberschuss/Deckung -bedarf	56.821,12	653.950,00	205.305,01	-448.644,99	148.483,89
F 43	Veränderung der liquiden Mittel (einschließlich durchlaufende Gelder)	153.436,90		-272.147,77	-272.147,77	-425.584,67
F 44	nachrichtlich: Ausgleich Finanzhaushalt	-317.318,54	-154.853,00	202.761,80	357.614,80	520.080,34



Teilergebnisrechnung Haushalt Verwaltung (gemäß § 46 GemHVO)⁴

Rubriken	Beschreibung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Abweichung in 2019	Ergebnis- veränd. ggü. des Vorjahres
E 01	+Steuern und ähnliche Abgaben					
E 02	+Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	321.401,30	304.577,48	405.344,88	100.767,40	83.943,58
E 03	+Erträge der sozialen Sicherung					
E 04	+Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	62.840,63	61.907,29	62.651,56	744,27	-189,07
E 05	+Privatrechtliche Leistungsentgelte	40.871,07	51.100,00	65.553,86	14.453,86	24.682,79
E 06	+Kostenerstattungen und Kostenumlagen	5.147,34	4.950,00	6.312,23	1.362,23	1.164,89
E 07	+Sonstige laufende Erträge	36.876,54	30.700,00	65.751,18	35.051,18	28.874,64
E 08	Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	467.136,88	453.234,77	605.613,71	152.378,94	138.476,83
E 09	-Personal - und Versorgungsaufwendungen	-363.993,77	-403.938,00	-402.709,46	1.228,54	-38.715,69
E 10	-Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-369.165,50	-527.533,00	-409.587,07	117.945,93	-40.421,57
E 11	-Abschreibungen	-203.238,48	-171.130,19	-201.994,44	-30.864,25	1.244,04
E 12	-Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	-50.085,87	-53.800,00	-49.035,05	4.764,95	1.050,82
E 13	-Aufwendungen der sozialen Sicherung					
E 14	-Sonstige laufende Aufwendungen	-41.345,03	-43.178,00	-71.063,43	-27.885,43	-29.718,40
E 15	Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	-1.027.828,65	-1.199.579,19	-1.134.389,45	65.189,74	-106.560,80
E 16	Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeiten	-560.691,77	-746.344,42	-528.775,74	217.568,68	31.916,03
E 17	+Zinserträge und sonstige Finanzerträge					
E 18	-Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen			-10,00	-10,00	-10,00
E 19	Saldo der Zins- und sonstigen Finanzerträge aus Verwaltungstätigkeit			-10,00	-10,00	-10,00
E 20	Ordentliches Ergebnis	-560.691,77	-746.344,42	-528.785,74	217.558,68	31.906,03
4990001	+Außerordentlicher Ertrag					
5991000	-Außerordentliche Aufwendungen					
E 21	Außerordentliches Ergebnis					
E 22	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen					
E 23	Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	-560.691,77	-746.344,42	-528.785,74	217.558,68	31.906,03

⁴ gemäß Muster 17 (zu § 46 GemHVO) des Ministerialblatts der Landesregierung RLP vom 28. Februar 2017



Teilergebnisrechnung Haushalt Finanzen (gemäß § 46 GemHVO)⁵

Rubriken	Beschreibung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Abweichung in 2019	Ergebnis- veränd. ggü. des Vorjahres
E 01	+Steuern und ähnliche Abgaben	967.049,93	1.388.841,00	1.503.724,38	114.883,38	536.674,45
E 02	+Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	16.605,25	10.664,83	21.380,34	10.715,51	4.775,09
E 03	+Erträge der sozialen Sicherung					
E 04	+Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte					
E 05	+Privatrechtliche Leistungsentgelte					
E 06	+Kostenerstattungen und Kostenumlagen					
E 07	+Sonstige laufende Erträge	58.456,15		-29.525,59	-29.525,59	-87.981,74
E 08	Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	1.042.111,33	1.399.505,83	1.495.579,13	96.073,30	453.467,80
E 09	-Personal - und Versorgungsaufwendungen					
E 10	-Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen					
E 11	-Abschreibungen					
E 12	-Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	-725.446,51	-746.573,00	-754.065,21	-7.492,21	-28.618,70
E 13	-Aufwendungen der sozialen Sicherung					
E 14	-Sonstige laufende Aufwendungen			-178.154,64	-178.154,64	-178.154,64
E 15	Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	-725.446,51	-746.573,00	-932.219,85	-185.646,85	-206.773,34
E 16	Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeiten	316.664,82	652.932,83	563.359,28	-89.573,55	246.694,46
E 17	+Zinserträge und sonstige Finanzerträge	14.062,74	24.274,00	28.955,00	4.681,00	14.892,26
E 18	-Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	-56.625,09	-50.185,00	-89.226,14	-39.041,14	-32.601,05
E 19	Saldo der Zins- und sonstigen Finanzerträge aus Verwaltungstätigkeit	-42.562,35	-25.911,00	-60.271,14	-34.360,14	-17.708,79
E 20	Ordentliches Ergebnis	274.102,47	627.021,83	503.088,14	-123.933,69	228.985,67
4990001	+Außerordentlicher Ertrag					
5991000	-Außerordentliche Aufwendungen					
E 21	Außerordentliches Ergebnis					
E 22	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen					
E 23	Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	274.102,47	627.021,83	503.088,14	-123.933,69	228.985,67

⁵ gemäß Muster 17 (zu § 46 GemHVO) des Ministerialblatts der Landesregierung RLP vom 28. Februar 2017



Teilfinanzrechnung Haushalt Verwaltung (gemäß § 46 GemHVO)⁶

Rubriken	Beschreibung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Abweichung in 2019	Ergebnis- veränd. ggü. des Vorjahres
F 16	Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-497.088,96	-634.808,00	-389.401,66	245.406,34	107.687,30
F 19	Saldo der Zins- und sonstigen Finanzein- und auszahlungen	30,31		-10,00	-10,00	-40,31
F 20	Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	-497.058,65	-634.808,00	-389.411,66	245.396,34	107.646,99
F 21	Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen					
F 21A	+Außerordentliche Auszahlungen					
F 21E	-Außerordentliche Einzahlungen					
F 22	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen					
F 22A	-Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen					
F 22E	+Einzahlungen aus internen Leistungsbeziehungen					
F 23	Saldo der ordentl. u. außerordentl. Ein u. Ausz. (Su, der Posten F 20, F 21 u. F22)	-497.058,65	-634.808,00	-389.411,66	245.396,34	107.646,99
F 24	+Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	250.000,00	30.420,00	1.038,87	-29.381,13	-248.961,13
F 25	+Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	5.550,00	126.000,00	8.575,00	-117.425,00	3.025,00
F 26	+Sonstige Investitionseinzahlungen					
F 27	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	255.550,00	156.420,00	9.613,87	-146.806,13	-245.936,13
F 28	-Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände					
F 29	-Auszahlungen für Sachanlagen	-50.138,14	-794.500,00	-484.766,24	309.733,76	-434.628,10
F 30	-Auszahlungen für Finanzanlagen					
F 31	-Sonstige Investitionsauszahlungen					
F 32	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-50.138,14	-794.500,00	-484.766,24	309.733,76	-434.628,10
F 33	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	205.411,86	-638.080,00	-475.152,37	162.927,63	-680.564,23
F 34	Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	-291.646,79	-1.272.888,00	-864.564,03	408.323,97	-572.917,24

⁶ gemäß Muster 17 (zu § 46 GemHVO) des Ministerialblatts der Landesregierung RLP vom 28. Februar 2017



Teilfinanzrechnung Haushalt Finanzen (gemäß § 46 GemHVO)⁷

Rubriken	Beschreibung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Abweichung in 2019	Ergebnisver- änd. ggü. des Vorjahres
F 16	Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	277.536,80	644.849,00	719.781,65	74.932,65	442.244,85
F 19	Saldo der Zins- und sonstigen Finanz- ein- und auszahlungen	-42.711,13	-25.911,00	-60.522,63	-34.611,63	-17.811,50
F 20	Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	234.825,67	618.938,00	659.259,02	40.321,02	424.433,35
F 21	Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen					
F 21A	+Außerordentliche Auszahlungen					
F 21E	-Außerordentliche Einzahlungen					
F 22	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen					
F 22A	-Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen					
F 22E	+Einzahlungen aus internen Leistungsbeziehungen					
F 23	Saldo der ordentl. u. außerordentl. Ein u. Ausz. (Su, der Posten F 20, F 21u. F22)	234.825,67	618.938,00	659.259,02	40.321,02	424.433,35
F 24	+Einzahlungen aus Investitionszuwendungen					
F 25	+Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten					
F 26	-Sonstige Investitionseinzahlungen					
F 27	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit					
F 28	-Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände					
F 29	-Auszahlungen für Sachanlagen					
F 30	-Auszahlungen für Finanzanlagen					
F 31	-Sonstige Investitionsauszahlungen					
F 32	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit					
F 33	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit					
F 34	Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	234.825,67	618.938,00	659.259,02	40.321,02	424.433,35

⁷ gemäß Muster 17 (zu § 46 GemHVO) des Ministerialblatts der Landesregierung RLP vom 28. Februar 2017



I. Anhang (gemäß § 48 GemHVO)

Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Anlagevermögen

Das Anlagevermögen ist die Gesamtheit aller Vermögensgegenstände, die der Ortsgemeinde in der Regel dauerhaft zur Verfügung stehen. Die planmäßigen Abschreibungen werden auf der Basis der vom Rheinland-Pfälzischen Ministerium des Inneren und für Sport vorgegebenen wirtschaftlichen Nutzungsdauern nach der linearen Methode vorgenommen. Eine Inventur findet alle drei Jahre zum 31.12. des Haushaltsjahres statt, zuletzt im Haushaltsjahr 2019.

Immaterielle Vermögensgegenstände

Die immateriellen Vermögensgegenstände sind zu Anschaffungskosten, vermindert um die planmäßigen Abschreibungen entsprechend der jeweiligen Nutzungsdauer, bewertet.

Sachanlagen

Die Sachanlagen sind zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten abzüglich der planmäßigen Abschreibung bewertet. Anschaffungsnebenkosten werden in die Anschaffungskosten einbezogen. Anschaffungskostenminderungen wie z. B. Skonti werden von den Anschaffungskosten / Herstellkosten abgezogen. Die Herstellungskosten umfassen die Kosten für Material und Fertigung. Fremdkapitalzinsen werden nicht in die Herstellungskosten einbezogen.

Betriebs- und Geschäftsausstattung sowie Maschinen, deren Anschaffungs- oder Herstellungskosten im Einzelnen wertmäßig den Betrag von € 410,00 ohne Umsatzsteuer nicht überschreiten, können im Jahr ihrer Anschaffung oder Herstellung voll abgeschrieben werden (gemäß § 35 Abs. 3 GemHVO). Von diesem Wahlrecht wird Gebrauch gemacht.

Finanzanlagen

Die Finanzanlagen sind zu Nennwerten bewertet. Anteile an Sondervermögen sind in der Ortsgemeinde Bruchhausen nicht vorhanden.

Vorräte

Die Vorräte sind zu Anschaffungs- / Herstellungskosten bewertet. Eine Inventur findet jedes Jahr zum 31.12. des Haushaltsjahres statt.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände sind mit dem Nominalwert angesetzt. Bei den Forderungen werden in angemessenen Umfang Einzel- und Pauschalwertberichtigungen vorgenommen.

Aktive Rechnungsabgrenzungsposten

Der aktive Rechnungsabgrenzungsposten ist im angemessenen Umfang gebildet.

Sonderposten für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich

Dieser Sonderposten wird jährlich neu errechnet und je nach Bedarf erhöht oder reduziert.

Sonderposten zum Anlagevermögen

Der Sonderposten ist mit den ursprünglichen Zuführungsbeträgen abzüglich der bis dato aufgelaufenen Auflösung bewertet. Die Auflösung verläuft ertragswirksam entsprechend der Abschreibungen auf die bezuschussten Wirtschaftsgüter.



Sonderposten aus Grabnutzungsentgelten

Der Sonderposten ist mit den ursprünglichen Zahlungsbeträgen abzüglich der bis dato aufgelaufenen Auflösung bewertet. Die Auflösung des Sonderpostens verläuft entsprechend der Restlaufzeiten der Grabnutzungsrechte.

Sonderposten aus Anzahlungen für Grabnutzungsentgelte

Die Anzahlungen sind mit den ursprünglichen Zuführungsbeträgen angesetzt. Eine Auflösung wird nicht vorgenommen.

Rückstellungen für Pensionen und ähnlichen Verpflichtungen

Die Rückstellungen erfolgen aufgrund der versicherungsmathematischen Berechnungen der pfälzischen Pensionsanstalt.

Sonstige Rückstellungen

Die sonstigen Rückstellungen sind für ungewisse Verbindlichkeiten vorgesehen. Sie sind mit dem Betrag der voraussichtlichen Inanspruchnahme angesetzt.

Verbindlichkeiten

Die Verbindlichkeiten sind mit den Rückzahlungsbeträgen bewertet.

Passive Rechnungsabgrenzungsposten

Die passive Rechnungsabgrenzung ist in angemessenen Umfang gebildet worden.

Ergebnisrechnung und Finanzrechnung

Die Zuordnung der Erträge und Aufwendungen zu den Posten der Ergebnisrechnung ist auf Grundlage des vom fachlich zuständigen Ministerium vorgegebenen Kontenrahmenplanes vorgenommen worden. Gleiches gilt für die Ein- und Auszahlungen bei der Finanzrechnung.



A. Erläuterungen zu Bilanzposten der Aktiva

A.1 Anlagevermögen

A.1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände

A.1.1.3 Gezahlte Investitionszuschüsse

In diesem Bilanzposten wurden die von der Ortsgemeinde Bruchhausen gezahlten Investitionsanteile für die Oberflächenentwässerung an den Eigenbetrieb Abwasser der Verbandsgemeinde Unkel in Höhe von € 136.613,73 (Vorjahr: € 143.598,01) aktiviert. Es gab keine Zugänge. Die planmäßige Abschreibung (Nutzungsdauer: 40 Jahre) beträgt im Jahr 2019 € 6.984,28.

Der Bilanzposten hat sich im Haushaltsjahr wie folgt entwickelt:

	€
Stand am 01.01.2019	143.598,01
Zugänge	0,00
Abgänge	0,00
Abschreibungen	- 6.984,28
Stand am 31.12.2019	<u><u>136.613,73</u></u>

A.1.2 Sachanlagen

A.1.2.1 Wald, Forsten

Die Ortsgemeinde Bruchhausen ist Eigentümerin von Waldflächen, deren Grund und Boden mit dem landeseinheitlichen Wert von 0,20 € je m² angesetzt wurde, sofern kein Bodenrichtwert zugrunde gelegt werden konnte. Die Waldbewertung (Aufwuchs, Bestand) erfolgte durch das Forsteinrichtungswerk. Von dem ermittelten Wert war ein pauschaler Abschlag in Höhe von 50 % zur Berücksichtigung möglicher künftiger Risiken bis zur Reife des Bestands vorzunehmen.

Seit der Erstellung der Eröffnungsbilanz zum 01. Januar 2008 gab es eine Neubewertung des Forsteinrichtungswerkes im Jahre 2017. Leider sind die ermittelten Daten durch Sturmschäden, Borkenkäferbefall und Trocknisschäden nachhaltig unbrauchbar und wurden deshalb nicht angesetzt. Da die erhebliche Schadenslage andauert und mit weiteren massiven Veränderungen im Wald gerechnet werden kann, ist der nächste Zeitpunkt der Neubewertung nicht bekannt.

Es wurden im Haushaltsjahr keine Geschäftsvorfälle verbucht. Der Bilanzwert des Postens 1.2.1 ist folglich wie im Vorjahr € 789.459,06 (Vorjahr: € 789.459,06).

Der Bilanzposten hat sich im Haushaltsjahr wie folgt entwickelt:

	€
Stand am 01.01.2019	789.459,06
Zugänge	0,00
Abgänge	0,00
Abschreibungen	0,00
Stand am 31.12.2019	<u><u>789.459,06</u></u>



A.1.2.2 Sonstige unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte

Die Summe der Bilanzposition „Sonstige unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte“ beträgt zum 31.12.2019 € 177.419,07 (Vorjahr: € 182.278,72). Im Verlauf des Haushaltsjahres ist kein Zugang zu verzeichnen.

Da Grundstücke keiner Abnutzung unterliegen, ist eine planmäßige Abschreibung nicht vorzunehmen. Lediglich die Hauptflächen (hauptsächlich Rasen) von Ausgleichsflächen, vom Multifunktionsgelände und ähnliches in Bruchhausen wurden gemäß ihrer wirtschaftlichen Nutzungsdauer abgeschrieben (2019: € 4.859,65).

Der Bilanzposten hat sich im Haushaltsjahr wie folgt entwickelt:

	€
Stand am 01.01.2019	182.278,72
Zugänge	0,00
Abgänge	0,00
Abschreibungen	- 4.859,65
Stand am 31.12.2019	<u><u>177.419,07</u></u>

A.1.2.3 Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte

Durch die Fertigstellung der Generalsanierung des Kindergartens verzeichnete diese Bilanzposition eine Umbuchung in Höhe von € 408.667,38. Nachträglich eingereichte Rechnungen wurden direkt in die Anlage gebucht, wodurch ein Zugang um € 19.398,47 gebucht wurde. Ein weiterer Zugang in Höhe von € 35.473,53 ergab sich durch den Auszug der Feuerwehr aus dem Dorfgemeinschaftshaus. Diese Fläche wird nun durch den Bauhof genutzt und wurde unentgeltlich von der Verbandsgemeinde an die Ortsgemeinde Bruchhausen übertragen. Abgänge waren im Haushaltsjahr nicht zu verzeichnen. Abzüglich planmäßiger Abschreibung € 49.358,23 des Bebauungsanteils der Grundstücke ergab sich zum 31.12.2019 eine Summe von € 2.189.613,74 (Vorjahr: € 1.775.432,59). Die in diesem Bilanzposten enthaltenden Grundstücke unterliegen keiner Abnutzung und werden somit auch nicht planmäßig abgeschrieben.

Der Bilanzposten hat sich im Haushaltsjahr wie folgt entwickelt:

	€
Stand am 01.01.2019	1.775.432,59
Zugänge	54.872,00
Umbuchungen	408.667,38
Abgänge	0,00
Abschreibungen	- 49.358,23
Stand am 31.12.2019	<u><u>2.189.613,74</u></u>

A.1.2.4 Infrastrukturvermögen

Im Haushaltsjahr 2019 gab es einen Zugang durch die gemeinsame Anschaffung einer Baustellenampel inklusive zweier Ladegeräte für alle Ortsgemeinden der Verbandsgemeinde Unkel und die Stadt Unkel. Der Anteil der Ortsgemeinde Bruchhausen liegt bei € 847,37. Ein Abgang im Straßeninventar wurde nicht verzeichnet.

Abzüglich der planmäßigen Abschreibung der Bebauung (bspw. Straßenkörper, Beleuchtung, Straßenbegleitgrün) des Grund und Bodens in Höhe von € 119.795,71 ergibt sich zum 31.12.2019 ein Restbuchwert von € 2.247.364,64 (Vorjahr: € 2.366.312,98). Die in diesem Bilanzposten enthaltenden Grundstücke unterliegen keiner Abnutzung und sind somit auch nicht abzuschreiben.



Der Bilanzposten hat sich im Haushaltsjahr wie folgt entwickelt:

	€
Stand am 01.01.2019	2.366.312,98
Zugänge	847,37
Abgänge	0,00
Abschreibungen	- 119.795,71
Stand am 31.12.2019	<u><u>2.247.364,64</u></u>

A.1.2.6 Kulturgegenstände, Denkmäler

Im Haushaltsjahr 2019 wurden weder Zu- noch Abgänge gebucht.

Abzüglich der planmäßigen Abschreibung in Höhe von € 25,90 ergab sich eine Summe von € 1.320,86 (Vorjahr: € 1.346,76).

Der Bilanzposten hat sich im Haushaltsjahr wie folgt entwickelt:

	€
Stand am 01.01.2019	1.346,76
Zugänge	0,00
Abgänge	0,00
Abschreibungen	- 25,90
Stand am 31.12.2019	<u><u>1.320,86</u></u>

A.1.2.7 Maschinen, technische Anlagen, Fahrzeuge

Im Jahr 2019 sind für den Bauhof Erpel/Bruchhausen ein Traktor der Marke Deutz, ein Laubverladegebläse, ein AVH Planta für Blumenzwiebeln, eine Motorsäge und ein Inverterschweißgerät sowie diverser geringwertiger Wirtschaftsgüter angeschafft worden, sodass ein Zugang in Höhe von € 25.650,05 entstanden ist. Bruchhausen muss sich zu einem bestimmten Anteil an den Kosten beteiligen. Abgänge wurden auf Grundlage der Inventur für ein Laubblasgerät (RBW: € 1,00) und ein Schneeräumschild (RBW: € 207,92) verbucht.

Die planmäßigen Abschreibungen betragen € 4.900,05. Daraus ergibt sich zum Bilanzstichtag ein Restbuchwert von € 44.594,25 (Vorjahr: € 24.053,17).

Der Bilanzposten hat sich im Haushaltsjahr wie folgt entwickelt:

	€
Stand am 01.01.2019	24.053,17
Zugänge	25.650,05
Abgänge	- 208,92
Abschreibungen	- 4.900,05
Stand am 31.12.2019	<u><u>44.594,25</u></u>

A.1.2.8 Betriebs- und Geschäftsausstattungen

In diesem Bilanzposten sind in 2019 Zugänge in Höhe von € 13.904,11 zu verzeichnen. Diese sind auf die Anschaffung von zwei Bänken für den Spielplatz Unkeler Straße, Spiel- und Haushaltsgeräte sowie Sofas für den Kinder-



garten, drei Wandertafeln für den Naturpark und einem Umweltschrank für den Bauhof zurückzuführen. Eine Umbuchung im Rahmen der Generalsanierung des Kindergartens erfolgte mit einem Wert von € 4.187,08 für Küchenschränke. Abgänge sind auf Grundlage der Inventur in Höhe von € 2.373,06 zu verzeichnen.

Zum Jahresabschluss werden innerhalb dieser Bilanzposition € 63.100,65 ausgewiesen (Vorjahr: € 60.602,35). Die planmäßige Abschreibung beläuft sich auf € 13.219,83.

Der Bilanzposten hat sich im Haushaltsjahr wie folgt entwickelt:

	€
Stand am 01.01.2019	60.602,35
Zugänge	13.904,11
Umbuchungen	4.187,08
Abgänge	- 2.373,06
Abschreibungen	- 13.219,83
Stand am 31.12.2019	<u><u>63.100,65</u></u>

A.1.2.9 Pflanzen und Tiere

In dieser Bilanzposition ist in diesem Haushaltsjahr weder ein Zugang noch ein Abgang zu verzeichnen.

Die Abschreibung beträgt € 2.850,79, so dass sich zum Bilanzstichtag 31.12.2019 ein Restbuchwert von € 119.805,76 ergibt (Vorjahr: € 122.656,55).

Der Bilanzposten hat sich im Haushaltsjahr wie folgt entwickelt:

	€
Stand am 01.01.2019	122.656,55
Zugänge	0,00
Abgänge	0,00
Abschreibungen	- 2.850,79
Stand am 31.12.2019	<u><u>119.805,76</u></u>

A.1.2.10 Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau

In diesem Bilanzposten sind die noch nicht fertig gestellten Sachanlagen sowie geleistete Anzahlungen auf Sachanlagen darzustellen. Die hier aktivierten Anlagen werden nicht abgeschrieben. Nach der Fertigstellung sind die Anlagen in die entsprechenden Bilanzpositionen umzubuchen und dann auch entsprechend ihrer Nutzungsdauer abzuschreiben.

Es werden Zugänge in Höhe von € 431.913,14 gebucht. Diese betreffen die Generalsanierung und Erweiterung des Kindergartens. Die Umbuchung in Höhe von € 412.854,46, die nach Fertigstellung erfolgt ist, bezieht sich auf die Generalsanierungsmaßnahme des Kindergartens (siehe A.1.2.3 und A.1.2.8).

Anlagen, welche sich aktuell im Bau befinden, ist die Erweiterung des Kindergartens (€ 19.058,68).

Die Summe dieser Bilanzposition beträgt zum Jahresende 2019 € 19.058,68 (Vorjahr € 0,00).

Der Bilanzposten hat sich im Haushaltsjahr wie folgt entwickelt:

	€
Stand am 01.01.2019	0,00
Zugänge	431.913,14
Umbuchungen	- 412.854,46
Stand am 31.12.2019	<u><u>19.058,68</u></u>



A.1.3 Finanzanlagen

A.1.3.8 Sonstige Ausleihungen

Die Finanzanlagen der Ortsgemeinde Bruchhausen bestehen aus einem Anteil an der VR-Bank Neuwied-Linz eG. Der Wert bleibt unverändert bei € 160,00.

A.2 Umlaufvermögen

A.2.1 Vorräte

A.2.1.1 Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe

Unter dieser Bilanzposition ist der Vorrat des Bauhofs (Streusalz, Schrauben u. ä.) zu aktivieren. Zum Bilanzstichtag 31.12.2019 ergibt sich somit ein Wert in Höhe von € 3.506,75 (Vorjahr: € 3.506,75), da keine Inventurergebnisse eingereicht wurden.

A.2.2 Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Die einzelnen Forderungen werden durch die Kasse der Verbandsgemeinde auf ihre Werthaltigkeit überprüft und Einzelwertberichtigungen in einer Gesamthöhe von € 3.668,54 berücksichtigt. Dabei handelt es sich sowohl um befristete als auch unbefristete Niederschlagungen. Dies bedeutet, dass von einer Weiterverfolgung des fälligen, aber nicht einziehbaren Anspruchs vorerst, mit einem Termin zur Wiedervorlage (befristet) oder bis zur Verjährung (unbefristet), abgesehen wird ohne den Rechtsanspruch an der Forderung zu verlieren. Gründe hierfür sind, dass auf absehbarer Zeit oder gar nicht mehr mit einem Erfolg der Durchsetzung zu rechnen ist und die Kosten der Einziehung außer Verhältnis zur Höhe des Anspruchs stehen.

Eine pauschale Wertberichtigung ist im Haushaltsjahr in Höhe von € 118,00 vorgenommen worden.

A.2.2.1 Öffentlich-rechtliche Forderungen, Forderungen aus Transferleistungen

Die öffentlich rechtlichen Forderungen und die Forderungen aus Transferleistungen belaufen sich zum 31.12.2019 auf € 76.025,90 (Vorjahr: € 23.617,54). Sie setzen sich zusammen aus Steuerforderungen sowie Forderungen gegen den privaten und öffentlichen Bereich. Die Erhöhung ist in der Hauptsache auf Forderungen gegen den öffentlichen Bereich zurückzuführen.

A.2.2.2 Privatrechtliche Forderungen aus Lieferungen und Leistungen

Die privatrechtlichen Forderungen aus Lieferungen und Leistungen belaufen sich zum 31.12.2019 auf € 0,50 (Vorjahr: € 0,00). Hierbei handelte es sich um Säumniszuschläge.

A.2.2.7 Sonstige Vermögensgegenstände

Diese Position enthält zum 31.12.2019 einen Wert von € 7.135,26. Im Vorjahr war hier ein Betrag von € 4.659,94 (u.a. debitorische Kreditoren) ausgewiesen.

A.2.3 Wertpapiere des Umlaufvermögens

Die Ortsgemeinde Bruchhausen hält keine Wertpapiere.

A.2.4 Kassenbestand

Die Ortsgemeinde Bruchhausen besitzt keine eigenen Konten. Der Zahlungsverkehr wird über die Einheitskasse der Verbandsgemeinde Unkel abgewickelt.

A.3 Ausgleichsposten für latente Steuern

Die Bildung eines Ausgleichspostens war nicht nötig.



A.4 Rechnungsabgrenzungsposten

Als Rechnungsabgrenzungsposten sind auf der Aktivseite der Bilanz vor dem Bilanzstichtag (hier: 31.12.2019) geleistete Ausgaben auszuweisen, wenn sie Aufwand für eine bestimmte Zeit nach dem Bilanzstichtag darstellen.

A.4.2 Sonstige aktive Rechnungsabgrenzungsposten

Hierbei handelt es sich um die Aufwandsentschädigung und Ehrensold des Januar 2020 für Ehrenbeamte, die jahresübergreifend zu buchen sind, anteilige Kfz-Steuer und Zeitschriftenabonnements. Hierfür werden insgesamt € 1.648,95 abgegrenzt. (Vorjahr: € 1.506,80)

A.5. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag

Die Ortsgemeinde Bruchhausen verfügt über genügend Eigenkapital um einen vermeintlichen Jahresfehlbetrag zu decken.

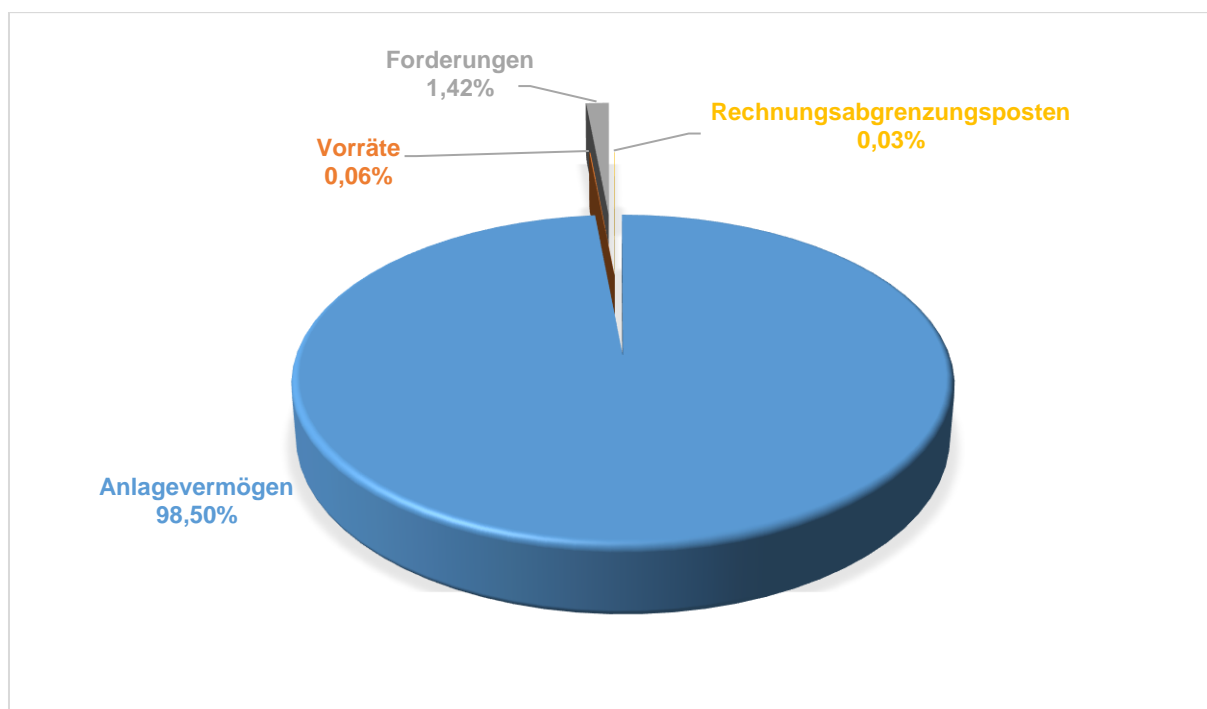


Abbildung 1: Aufteilung der Aktiva

B. Erläuterungen zu Bilanzposten der Passiva

B.1 Eigenkapital

B.1.1 Kapitalrücklage

Die Kapitalrücklage der Ortsgemeinde Bruchhausen beträgt zum Bilanzstichtag € 1.532.683,82 (Vorjahr: € 1.819.273,12). Die Reduzierung der Kapitalrücklage kommt durch das negative Jahresergebnis des Vorjahres zustande.

B.1.4 Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag

Die Ortsgemeinde Bruchhausen erzielt im Haushaltsjahr 2019 einen Jahresfehlbetrag in Höhe von € 25.697,60. Dieser wirkt sich mindernd auf das Eigenkapital aus.



B.2 Sonderposten

B.2.1 Sonderposten für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich

Gemäß § 38 Abs. 6 GemHVO haben kreisangehörige Gemeinden zum Ausgleich von zukünftigen Umlageverpflichtungen einen Sonderposten zu bilden, wenn sich im Haushaltsfolgejahr eine Steuerkraftzahl der Gewerbesteuer (§ 13 LFAG) ergibt, die den Durchschnitt der beiden Vorjahre wesentlich übersteigt. Für die Ortsgemeinde Bruchhausen ergibt sich nach der Berechnung nach einem vorgegebenen Verfahren ein Sonderposten in Höhe von € 273.160,26 (Vorjahr: € 65.267,38).

B.2.2 Sonderposten zum Anlagevermögen

B.2.2.1 Sonderposten aus Zuwendungen

Innerhalb dieser Bilanzposition sind Zuschüsse von Dritten z. B. Kreis Neuwied, Land Rheinland-Pfalz oder Bundesrepublik Deutschland eingestellt, die für Investitionen an die Ortsgemeinde Bruchhausen gezahlt wurden.

Zugänge sind im Haushaltsjahr 2019 durch den unentgeltlichen Übergang des Bereichs der Feuerwehr von der Verbandsgemeinde an den Bauhof der Ortsgemeinde Bruchhausen am Dorfgemeinschaftshaus (siehe A.1.2.3) in Höhe von € 35.473,53 zu verzeichnen. Ein weiterer Zugang erfolgte in Höhe von € 1.038,87 als Zuschuss der Jagdgenossenschaft für die Anschaffung der drei Wandertafeln. Durch die Fertigstellung der Generalsanierung des Kindergartens wurde die Zuwendung vom Kreis mit einem Betrag von € 30.420,00 aus der Position B.2.2.3 „Sonderposten aus Anzahlungen für Anlagevermögen“ umbucht.

Nach ertragswirksamer Auflösung der Sonderposten (€ 34.284,05) ergibt sich zum Bilanzstichtag ein Restbuchwert in Höhe von € 816.511,58 (Vorjahr: € 783.863,23)

Der Bilanzposten hat sich im Haushaltsjahr wie folgt entwickelt:

	€
Stand am 01.01.2019	783.863,23
Zugänge	36.512,40
Umbuchungen	30.420,00
Auflösungen	- 34.284,05
Stand am 31.12.2019	<u><u>816.511,58</u></u>

B.2.2.2 Sonderposten aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten

Die Höhe des Sonderpostens wurde auf der Basis tatsächlicher Beitragserhebungen (z. B. für den Ausbau von Straßen) ermittelt.

Im Haushaltsjahr sind keine Zugänge und Umbuchungen erfolgt.

Nach ertragswirksamer Auflösung des Sonderpostens (€ 51.951,88) ergibt sich zum Jahresende 2019 ein Restbuchwert in Höhe von € 804.575,22 (Vorjahr: € 856.527,10).

Der Bilanzposten hat sich im Haushaltsjahr wie folgt entwickelt:

	€
Stand am 01.01.2019	856.527,10
Zugänge	0,00
Auflösungen	- 51.951,88
Stand am 31.12.2019	<u><u>804.575,22</u></u>

B.2.2.3 Sonderposten aus Anzahlungen für Anlagevermögen

In diesem Posten sind Zuschüsse und Beiträge für noch nicht fertig gestellte Anlagen einzustellen.

Eine Auflösung findet nicht statt.



Im Laufe des Jahres 2019 gab es einen Zugang durch den Zuschuss des Landkreises Neuwied zu der Generalanierung des Kindergartens in Höhe von € 30.420,00, welcher im selben Jahr umgebucht werden konnte. Es ergibt sich somit zum Jahresende 2019 ein Restbuchwert in Höhe von € 0,00 (Vorjahr: € 0,00).

Der Bilanzposten hat sich im Haushaltsjahr wie folgt entwickelt:

	€
Stand am 01.01.2019	0,00
Zugänge	30.420,00
Umbuchungen	- 30.420,00
Stand am 31.12.2019	<u><u>0,00</u></u>

B.2.5 Sonderposten aus Grabnutzungsentgelten

Die Grabnutzungsentgelte werden den Bestattungsgebührenbescheiden für den Graberwerb und den Verlängerungen entnommen. Die Auflösung erfolgte gemäß der Nutzungsdauer der Gräber.

Im Haushaltsjahr werden Zugänge in Höhe von € 7.975,00 verzeichnet. Eine Umbuchung aus den Anzahlungen für Grabnutzungsentgelte fand nicht statt (siehe B.2.6).

Nach ertragswirksamer Auflösung (€ 2.578,65) des Sonderpostens ist zum Bilanzstichtag ein Restbuchwert von € 54.000,58 (Vorjahr: € 48.604,23) zu verzeichnen.

Der Bilanzposten hat sich im Haushaltsjahr wie folgt entwickelt:

	€
Stand am 01.01.2019	48.604,23
Zugänge	7.975,00
Auflösungen	- 2.578,65
Stand am 31.12.2019	<u><u>54.000,58</u></u>

B.2.6 Sonderposten aus Anzahlungen für Grabnutzungsentgelte

Hier sind Grabnutzungsentgelte zu bilanzieren, die sich auf Gräber beziehen, bei denen die Ruhezeit noch nicht begonnen hat. Das betrifft jene Gräber, bei denen ein Nutzungsrecht bereits vor einem Sterbefall erworben wurde. Beginnt die Ruhezeit, muss eine Umbuchung auf den Sonderposten aus Grabnutzungsentgelten vorgenommen werden.

Die Höhe der Anzahlungen aus Grabnutzungsentgelten wurde den Bestattungsgebührenbescheiden für den Graberwerb entnommen. Es wurde ein Zugang in Höhe von € 600,00 in diesem Jahr verbucht. Aus dem Posten B.2.6 wurden nach Belegung eines Grabs keine Umbuchungen vorgenommen.

Eine Auflösung der Anzahlungen findet nicht statt.

In diesem Haushaltsjahr ergibt sich ein Restbuchwert von € 600,00 (Vorjahr: € 0,00).

Der Bilanzposten hat sich im Haushaltsjahr wie folgt entwickelt:

	€
Stand am 01.01.2019	0,00
Zugänge	600,00
Umbuchungen	0,00
Stand am 31.12.2019	<u><u>600,00</u></u>



B.3 Rückstellungen

B.3.1 Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen

Die Rückstellungen betreffen Ehrensold. Sie haben sich aufgrund von Zuführungen (€ 41.459,00) auf € 89.921,00 (Vorjahr: € 48.462,00) erhöht. Die Verdopplung des Rückstellungswertes ist auf die Nachbuchung eines ehemaligen Ortsbürgermeisters zurückzuführen, welcher bislang nicht erfasst wurde.

B.3.4 Sonstige Rückstellungen

Die in der Bilanz ausgewiesene Rückstellung für nicht genommenen Urlaub beträgt im Haushaltsjahr 2019 € 15.296,22 (Vorjahr: € 10.595,40).

B.4 Verbindlichkeiten

B.4.02 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen

Im Haushaltsjahr 2019 ist kein neuer Investitionskredit aufgenommen worden. Aufgrund der geleisteten Tilgungen von insgesamt € 66.891,97 belaufen sich die Verbindlichkeiten zum 31.12.2019 auf € 535.502,57 (Vorjahr: € 602.394,54).

B.4.05 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen

Die Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen belaufen sich am Bilanzstichtag 31. Dezember 2019 auf € 22.212,61 (Vorjahr: € 61.707,50). Sie setzen sich zusammen aus den regulären Lieferantenverbindlichkeiten in Höhe von € 18.329,45 (entsprechend der Offene-Posten-Liste) sowie der debitorischen Kreditoren in Höhe von € 3.883,16 (abzusetzende Gutschriften), die bei den Forderungen auszuweisen sind und hierdurch die Verbindlichkeiten erhöhen.

B.4.10 Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich

Die Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich betragen € 1.752.926,12 (Vorjahr: € 1.480.778,35). Sie resultieren zum einen aus den negativen Rechnungsergebnissen der Vorjahre sowie dem in 2019 erzielten Finanzmittelfehlbetrag und bestehen gegenüber der Verbandsgemeinde aus der Einheitskasse. Anders als im Vorjahr weist die Finanzrechnung 2019 einen Fehlbetrag in Höhe von € 272.147,77 aus. Hierdurch erhöht sich die Verbindlichkeit gegenüber der Verbandsgemeinde aus der Einheitskasse auf den zum Jahresabschluss 2019 ausgewiesenen Betrag.

B.4.11 Sonstige Verbindlichkeiten

Bei dem Posten in Höhe von € 3.711,64 (Vorjahr: € 5.488,56) handelt es sich vor allem um eine Verbindlichkeit gegen die Pfälzische Pensionsanstalt (€ 3.252,10). Darüber hinaus sind in dieser Bilanzposition kreditorische Debitoren und die Zinsabgrenzungen einzelner Investitionskredite dargestellt. Die Zinszahlungen der Kredite erfolgen jeweils zum Ende des abgelaufenen Quartals. Bei jahresübergreifenden Zahlungen im neuen Haushaltsjahr sind die auf das alte Jahr entfallenden Monatsanteile entsprechend abzugrenzen und bei den sonstigen Verbindlichkeiten auszuweisen.

B.5 Rechnungsabgrenzungsposten

In diesem Posten werden zum Bilanzstichtag 2019 Einnahmen in Höhe von € 1.423,78 eingestellt die erst im Jahr 2020 Erträge darstellen. Dies betrifft die Jagdpacht sowie die Wildschadenverhütungspauschale und Landpachten.

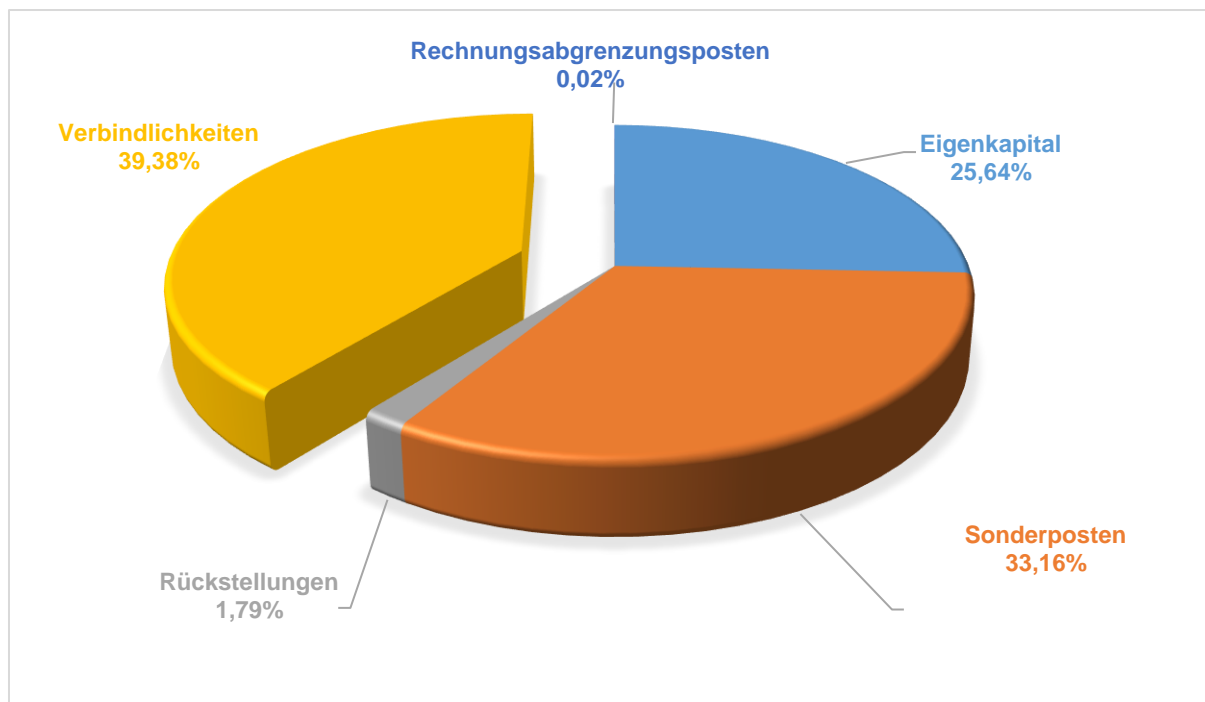


Abbildung 2: Aufteilung der Passiva

C. Angaben zu den Teilrechnungen

Entsprechend den für die Ortsgemeinde Bruchhausen bestehenden Teilhaushalten 1 und 2 wurden die Teilergebnis- und Teilfinanzrechnungen erstellt. Sie sind Bestandteil des Jahresabschlusses. Der 12. doppische Haushaltsplan wurde jedoch nur in der Reihenfolge der Produkte untergliedert, eine Darstellung nach Teilhaushalten ist noch nicht erfolgt. Darüber hinaus enthält der Plan auch noch keine Kennzahlen, so dass eine Gegenüberstellung der Gesamtergebnisse der Teilhaushalte zum geplanten Ansatz und die in § 46 Abs. 4 GemHVO geforderte Darstellung in 2019 noch nicht erfolgen kann.

D. Weitere Angaben

Mitgliedschaft bei der Zusatzversorgungskasse (gemäß § 48 Abs. 2 Nr. 16 GemHVO)

19 der tariflich Beschäftigten der Ortsgemeinde Bruchhausen sind bei der Rheinischen Versorgungskasse für Gemeinden und Gemeindeverbände versichert. Der Umlagesatz betrug im Haushaltsjahr 2019 4,25 % zuzüglich 3,5 % Sanierungsgeld der Bruttoentgelte.

Die Summe der umlagepflichtigen Entgelte betrug im Jahr 2019 € 282.134,90.

Bedienstete

Anzahl der Bediensteten zum 31. Dezember 2019: 18,75 tariflich Beschäftigte (Ø-Wert der vier Quartale).

Ortsbürgermeister

Ortsbürgermeister und damit Vorsitzender des Rats ist auch nach den Kommunalwahlen 2019 Herr Markus Fischer.



Mitglieder des Ortsgemeinderates

Der Ortsgemeinderat bestand zum 31.12.2019 neben dem Ortsbürgermeister aus folgenden gewählten Ratsmitgliedern:

Acker, Carina	Ratsmitglied	CDU Bruchhausen	Ab 01.06.2019
Bockshecker, Helga	Ratsmitglied	CDU Bruchhausen	
Frings, Torsten	Ratsmitglied	CDU Bruchhausen	Ab 01.06.2019
Heinrichs, Stefan	1. Beigeordnete/r	CDU Bruchhausen	
Jagau, Tatjana	Ratsmitglied	SPD Bruchhausen	
Krumscheid, Stephan	Ratsmitglied	SPD Bruchhausen	Ab 01.06.2019
Krupp, Elmar	Ratsmitglied	CDU Bruchhausen	
Reuter, Fabian	Ratsmitglied	CDU Bruchhausen	Ab 01.06.2019
Reuter, Jürgen	Ratsmitglied	CDU Bruchhausen	
Schneider, Andreas	Ratsmitglied	CDU Bruchhausen	
Tombrink, Joachim	Ratsmitglied	SPD Bruchhausen	Ab 01.06.2019
Wagner, Manuela	Ratsmitglied	CDU Bruchhausen	Ab 01.06.2019

Darüber hinaus ist Olbrück, Gabriele Beigeordnete.

Bruchhausen, den 07.12.2020

Markus Fischer

Ortsbürgermeister



II. Rechenschaftsbericht (gemäß § 49 GemHVO)

1. Rechtsgrundlagen

Der Rechenschaftsbericht zum 31. Dezember 2019 der Ortsgemeinde Bruchhausen wurde unter Beachtung des § 108 GemO und des § 49 GemHVO erstellt.

Im Rechenschaftsbericht werden der Verlauf der Haushaltswirtschaft und die Lage der Ortsgemeinde Bruchhausen so dargestellt, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt wird. Dazu werden alle Vorgänge so dargelegt, dass die wirtschaftliche Gesamtbeurteilung der Gemeinde Bruchhausen, insbesondere im Zusammenhang mit dem Jahresabschluss des abgelaufenen Haushaltsjahres 2019 ermöglicht wird. Zudem enthält der Rechenschaftsbericht eine Analyse der Haushaltswirtschaft sowie der Vermögens-, Ertrags- und Finanzlage der Ortsgemeinde. Darüber hinaus werden Angaben über Vorgänge von besonderer Bedeutung nach dem Schluss des Haushaltsjahrs und zu Chancen und Risiken für die künftige Entwicklung der Ortsgemeinde Bruchhausen gemacht.

2. Lage der Ortsgemeinde

Die Ortsgemeinde Bruchhausen gehört der Verbandsgemeinde Unkel (VG Unkel) an. Die VG Unkel ist Teil des Landkreises Neuwied.

Im Haushaltsjahr 2019 ist Markus Fischer Ortsbürgermeister der Ortsgemeinde Bruchhausen. Der Gemeinderat hat sich im Jahr 2019 aus 12 Ratsmitgliedern zusammengesetzt. Die namentliche Aufstellung des Gemeinderats ist im Anhang dargestellt.

Rahmenbedingungen der Ortsgemeinde Bruchhausen:

Die Gemarkung der Ortsgemeinde Bruchhausen liegt am Rande des Naturparks Rhein-Westerwald und erstreckt sich über eine Fläche von 2,58 km². Bruchhausen ist nur wenige Autominuten von Bonn und Köln entfernt und überwiegend eine Wohngemeinde im Großraum Köln/Bonn. Aufgrund der demographischen Entwicklung, 44,48 der Einwohner sind 50 Jahre und älter, wird die Thematik der Bevölkerungsentwicklung zukünftig eine wesentliche Rolle spielen.

Die Bevölkerungsentwicklung (nur Hauptwohnsitze) der Ortsgemeinde stellt sich wie folgt dar:

Jahr	Einwohnerzahl
01.01.2010	890
01.01.2011	899
01.01.2012	897
01.01.2013	900
01.01.2014	924
01.01.2015	939
01.01.2016	977
01.01.2017	978
01.01.2018	967
01.01.2019	966
01.01.2020	978

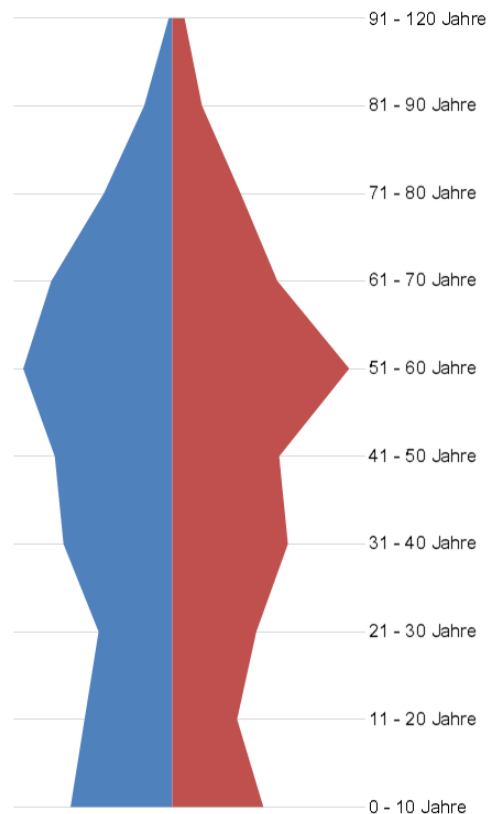


Abbildung 3: Altersstruktur (m/w) zum 31.12.2019

3. Angaben zum Jahresabschluss

Angaben zu den einzelnen Posten der Ergebnisrechnung, der Bilanz und der Finanzrechnung werden im Anhang gemacht.



4. Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Ortsgemeinde

4.1 Bilanz

Die Entwicklung der Vermögenslage der Ortsgemeinde spiegelt sich in der Bilanz wieder. In der Bilanz werden die Vermögensgegenstände und Verbindlichkeiten des Haushaltsjahres dargestellt und analysiert. Das Eigenkapital stellt sich am Bilanzstichtag 2018 wie folgt dar:

	€
Kapitalrücklage	1.532.683,82
Jahresfehlbetrag 2019	25.697,60
Stand am 31.12.2019	1.506.986,22

Die Bilanzsumme der Ortsgemeinde beträgt zum Bilanzstichtag € 5.876.827,80 und hat sich im Vergleich zum Vorjahr um € 377.636,58 erhöht (Vorjahr: € 5.499.191,22). Begründet wird die Erhöhung hauptsächlich durch die Generalsanierung des Kindergartens (Zuwachs im Anlagevermögen).

Dem Vermögen stehen Verbindlichkeiten in Höhe von € 2.314.352,94 (Vorjahr € 2.150.368,95) und Rückstellungen in Höhe von € 105.217,22 entgegen (Vorjahr: € 59.057,40). Zum Vorjahr haben sich die Verbindlichkeiten um € 163.983,99 erhöht, die Rückstellungen um € 46.159,82. Dies resultiert aus den Verbindlichkeiten gegenüber der Verbandsgemeinde und der Rückstellung für Ehrensold.

Des Weiteren ist das Vermögen in Höhe von € 1.948.847,64 (Vorjahr € 1.754.261,94) durch Zuwendungen, Zuschüsse und Beiträge, die als Sonderposten in der Bilanz ausgewiesen sind, finanziert. Im Vergleich zum Vorjahr haben sich die Sonderposten zum Anlagevermögen aufgrund von planmäßiger linearer Auflösung um € 88.814,58 verringert, aber durch die Bildung des Sonderpostens aus dem kommunalen Finanzausgleich in Höhe von € 207.892,88 erhöht.

4.2 Ertragslage der Ortsgemeinde

	Gesamtbeiträge Planansätze 2019 in €	Gesamtbeiträge Jahresergebnisse 2019 in €	Gesamtbeiträge Abweichungen 2019 in €
Gesamtbeitrag der Erträge	1.877.014,60	2.130.147,84	+253.133,24
Gesamtbeitrag der Aufwendungen	-1.996.337,19	-2.155.845,44	-159.508,25
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-119.322,59	-25.697,60	+93.624,99

4.2.1 Zusammengefasstes Ergebnis

In der Ergebnisrechnung wurde ein Jahresfehlbetrag nach Veränderung des Sonderpostens für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich in Höhe von € 25.697,60 ausgewiesen, der um € 93.624,99 über dem im Ergebnishaushalt geplanten Jahresfehlbetrag von € 119.322,59 liegt. Der Gesamtbetrag der Erträge hat sich um € 253.133,24 (+ 13,49 %) gegenüber der Planung verbessert, allerdings entstanden auch Mehrausgaben in Höhe von € 159.508,25 (+ 8,00 %).

Nach § 18 Abs. 2 Nr. 1 GemHVO ist der Haushalt ausgeglichen, wenn die Ergebnisrechnung mindestens ausgeglichen ist. Danach konnte ein Haushaltsausgleich nicht erreicht werden.



4.2.2 Erläuterungen zu den wesentlichen Abweichungen der Ergebnisrechnung

4.2.2.1 Wesentliche Abweichungen der Erträge

Das Ergebnis wird hauptsächlich durch Abweichungen folgender Rubriken beeinflusst:

Rubriken	Beschreibung	Ansatz 2019 in €	Ergebnis 2019 in €	Abweichung 2019 in €	Abweichung 2019 in %
E 01	+Steuern und ähnliche Abgaben	1.388.841,00	1.503.724,38	+114.883,38	+8,27
E 02	+Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	315.242,31	426.725,22	+111.482,91	+35,36
E 05	+Privatrechtliche Leistungsentgelte	51.100,00	65.553,86	+14.453,86	+28,29
E 07	+Sonstige laufende Erträge	30.700,00	36.225,59	+5.525,59	+18,00

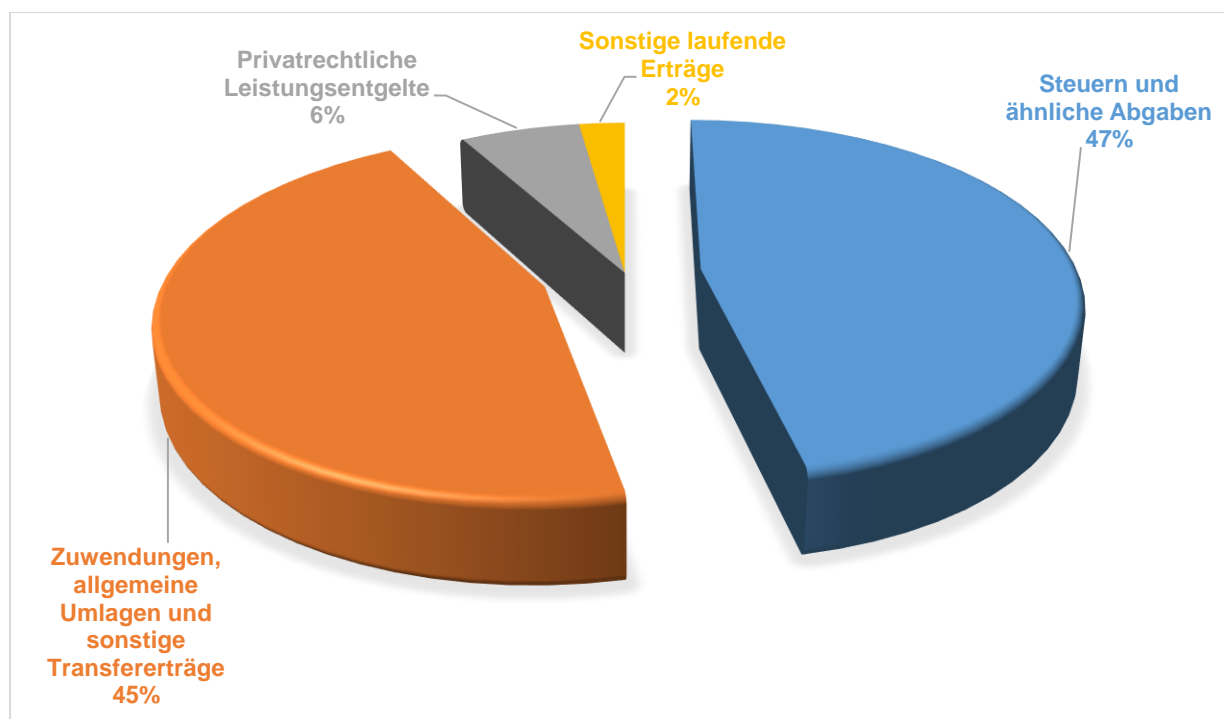


Abbildung 4: Einfluss auf Gesamtabweichung nach Rubriken (Erträge) [Prozent]

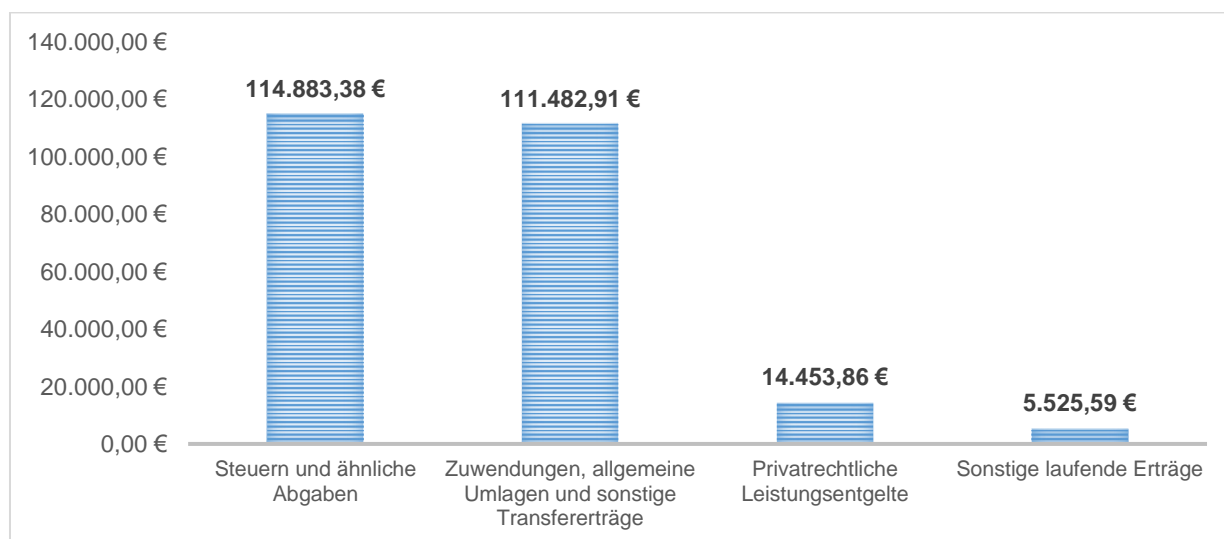


Abbildung 5: Einfluss auf Gesamtabweichung nach Rubriken (Erträge) [Absolut]



Steuern und ähnliche Abgaben

Im Gesamten haben sich die Erträge aus Steuern und ähnliche Abgaben gegenüber dem Planansatz um € 114.883,38 (+ 8,27 %) verbessert. Dies resultiert überwiegend aus einem starken Anstieg der Gewerbesteuern in Höhe von € 96.841,22 (+ 16,14 %) gegenüber der Planung sowie leichten Anstiegen beim Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer (€ + 4.372,91), der Hundesteuer (€ + 289), dem Gemeindeanteil an der Einkommensteuer (€ + 8.323,36) und dem Familienleistungsausgleich nach § 21 LFAG (€ + 6.580,21). Eine Abweichung ins Negative gab es bei der Grundsteuer B (€ - 1.921,91).

Insgesamt sind die Steuern und ähnliche Abgaben mit 47 % an den wesentlichen Abweichungen beteiligt.

Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge

Eine weitere größere Abweichung zum Planansatz ist bei den Zuwendungen, allgemeinen Umlagen und sonstigen Transfererträgen mit € 111.482,91 (+ 35,36 %) zu verzeichnen. Die Mehreinnahme entsteht durch die höhere Auflösung von Sonderposten mit € 20.863,74 über dem Planansatz und vor allem durch die Personalkostenerstattung des Landkreises (€ + 77.522,66) und der Integrationspauschale (€ + 10.715,51) für den Marienkindergarten. Da diese Ertragsarten im Vorfeld schwer planbar sind, entstehen mitunter Abweichungen in der Ergebnisrechnung.

Die Rubrik beeinflusst mit 45 % an den wesentlichen Abweichungen den Gesamtbetrag der Erträge für das Jahr 2019.

Privatrechtliche Leistungsentgelte

Die Einnahmen aus privatrechtlichen Leistungsentgelten weisen ebenfalls einen positiven Betrag in Höhe von € 14.453,86 (+ 28,29 %) als Abweichung zu dem geplanten Ergebnis aus. Zu diesem Ergebnis führen hauptsächlich die stark gestiegenen Holzverkäufe (€ + 24.617,62). Wegen der anhaltenden Trockenheit und dem Borkenkäferbefall der Jahre 2018 und 2019 werden die Wälder verstärkt abgeholzt. Der Mehrertrag bildet demnach die Vorwegnahme der Erträge zukünftiger Jahre wider. Die Beteiligung an den Essenskosten in der Kindertagesstätte fiel um € 4.902,25 unter Planansatz aus.

Mit 6 % trägt die Rubrik nur im geringeren Umfang an den wesentlichen Abweichungen zum Jahresergebnis bei.

Sonstige laufende Erträge

Im Bereich der sonstigen laufenden Erträge überstieg das Ergebnis den Haushaltsansatz um € 5.525,59 (+ 18,00 %). Vornehmlich kommt dies durch höhere Konzessionsabgaben für Strom (€ + 1.283,53) und Wasser (€ + 2.471,81) zustande sowie durch neutrale Erträge aus der Auflösung von Wertberichtigungen inklusive der Pauschalwertberichtigung des Vorjahres um € 1.270,65.

An den gesamten Abweichungen haben die sonstigen laufenden Erträge nur marginalen Einfluss mit 2 %.



4.2.2.2 Wesentliche Abweichungen der Aufwendungen

Das Ergebnis wird hauptsächlich durch Abweichungen folgender Rubriken beeinflusst:

Rubriken	Beschreibung	Ansatz 2019 in €	Ergebnis 2019 in €	Abweichung 2019 in €	Abweichung 2019 in %
E 10	-Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-527.533,00	-409.587,07	-117.945,93	-22,36
E 11	-Abschreibungen	-171.130,19	-201.994,44	+30.864,25	+18,04
E 14	-Sonstige laufende Aufwendungen	-43.178,00	-249.218,07	+206.040,07	+477,19
E 18	-Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	-50.185,00	-89.236,14	+39.051,14	+77,81

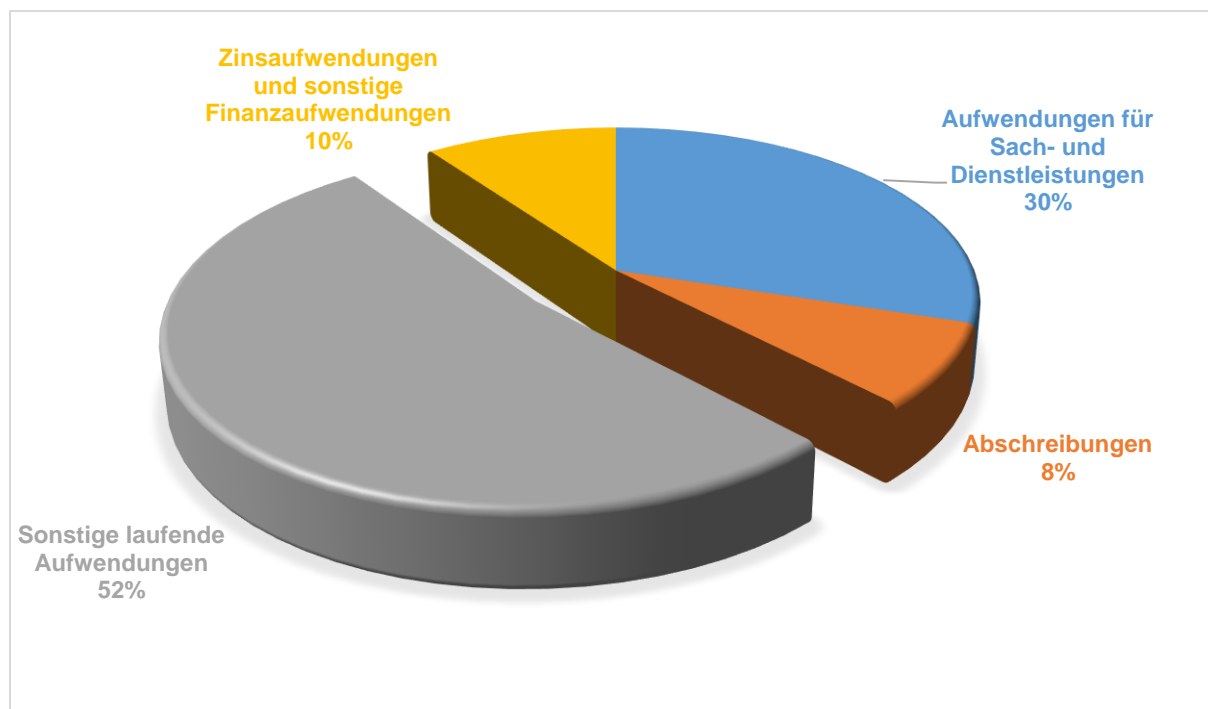


Abbildung 6: Einfluss auf Gesamtabweichung nach Rubriken (Aufwendungen) [Prozent]

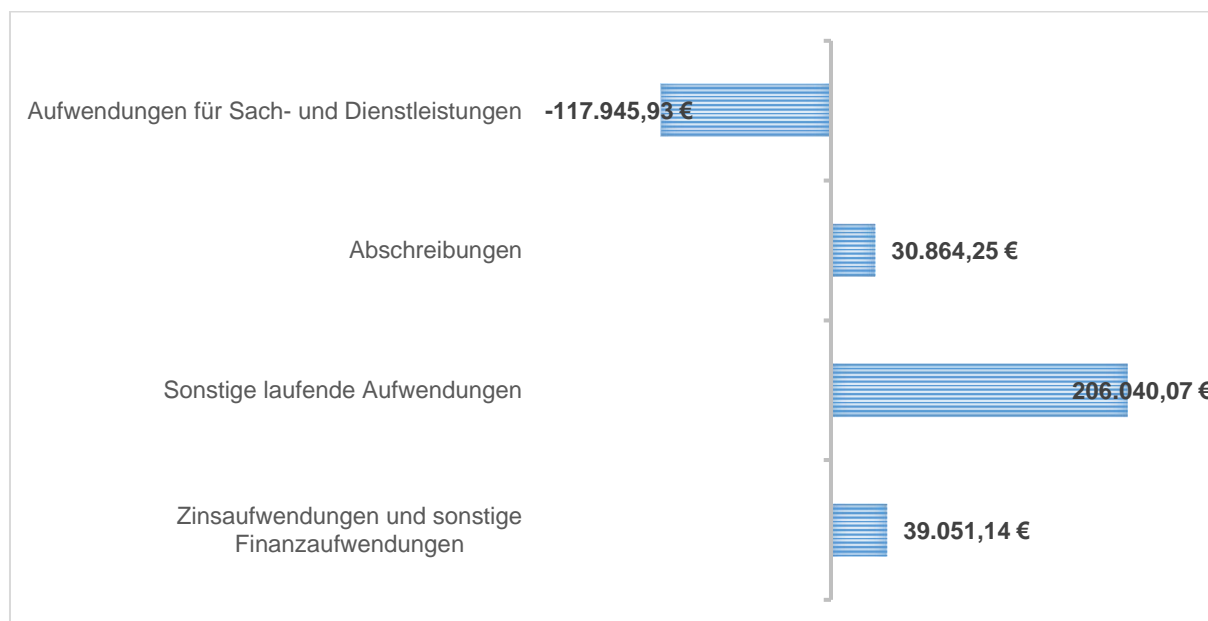


Abbildung 7: Einfluss auf Gesamtabweichung nach Rubriken (Aufwendungen) [Absolut]



Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Für die Aufwendungen der Sach- und Dienstleistungen wurden für das Haushaltsjahr € 527.533,00 geplant. Davon wurden € 117.945,93 weniger ausgegeben (- 22,36 %). Im Bereich der Energiekosten wie Strom (€ + 1.082,94), Heizung (€ - 1.419,17), Wasser (€ - 1.900,82) und Abfall (€ + 952,73) konnten 2,85 % des geplanten Ansatzes eingespart werden. Die Aufwendungen für Unterhaltung und Bewirtschaftung der Vermögengegenstände (Gebäude, Fahrzeuge, Infrastruktur etc.) mussten nicht gänzlich ausgeschöpft werden und schlossen mit € 164.949,43 (- 49,28 %) Minderausgaben zum Planansatz ab. Mehrausgaben in Höhe von € 39.852,28 (+ 35,60 %) sind bei den Kostenerstattungen zu verbuchen, welche hauptsächlich aus der Personalkostenaufteilung des Bauhofs Erpel/Bruchhausen resultiert. Des Weiteren sind um 153,85 % höhere Kosten bei den sonstigen Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (€ + 14.615,77) verausgabt wurden.

Der Einfluss der Einsparungen ist mit einem Anteil von 30 % an den gesamten wesentlichen Abweichungen der Aufwendungen von Bedeutung.

Abschreibungen

Die Aufwendungen für Abschreibungen liegen mit € 30.864,25 (+ 18,04 %) über dem geplanten Haushaltsansatz. Dies ist auf die Sanierung des Marienkindergartens zurückzuführen, welche im Laufe des Jahres abgeschlossen wurde und somit den Beginn der Abschreibung über die jeweilige Nutzungsdauer gestartet hat.

Dies trägt 8 % an den gesamten wesentlichen Abweichungen bei und verstärkt so das negative Jahresergebnis.

Sonstige laufende Aufwendungen

Die sonstigen laufenden Aufwendungen schlossen mit € 206.040,07 über dem geplanten Ansatz von € 43.178,00 (+ 477,19 %) ab. Dies ist aber kein Verfehlen der laufenden Haushaltswirtschaft, sondern lediglich ein neutraler Aufwand in Form des Sonderpostens für den kommunalen Finanzausgleich in Höhe von € 207.892,88, welcher aufgrund der starken Steuerkraft des Haushaltsjahres zu bilden war. Dieser wird in steuerschwachen Jahren wieder aufgelöst und erhöht zu diesem Zeitpunkt das Ergebnis der Jahresrechnung. Bereinigt um den Sonderposten schließen die sonstigen laufenden Aufwendungen mit Minderausgaben von € 1.852,81 (- 4,30 %) ab.

Mit 52 % sind die sonstigen laufenden Aufwendungen am Stärksten an den wesentlichen Abweichungen beteiligt und verändern das Jahresergebnis maßgeblich.

Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen

Auf Grund der schlechten Liquiditätslage (Verbindlichkeit aus der Einheitskasse an die VG) und der daraus resultierenden Folge, dass die Verbandsgemeinde Liquiditätskredite aufnehmen muss, entwickelten sich die Zinsaufwendungen mit € 39.051,14 über den geplanten Zinsaufwendungen von € 50.185,00. Die Kassenkreditzinsen überstiegen um € 8.128,27 (+ 38,61 %) den Haushaltsansatz und betrug im Jahr 2019 € 29.178,27. Die restlichen Mehrausgaben resultieren aus der Vollverzinsung für Gewerbesteuer (€ + 28.494,00), welche vice versa auch an die steuerpflichtigen Betriebe mit einem Gewerbesteuer Guthaben, ausgezahlt werden müssen.

Es tragen die Zins- und Finanzaufwendungen nur im geringen Umfang (10 %) an den wesentlichen Abweichungen der Aufwendungen bei.



4.3 Finanzlage der Ortsgemeinde

	Gesamtbrträge Planansätze 2019 in €	Gesamtbrträge Jahresergebnisse 2019 in €	Gesamtbrträge Abweichungen 2019 in €
Gesamtbetrag der ordentlichen Einzahlungen	1.809.337,00	2.016.681,92	+207.344,92
Gesamtbetrag der ordentlichen Auszahlungen	-1.825.207,00	-1.746.834,56	+78.372,44
Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	-15.870,00	269.847,36	+285.717,36
Außerordentliche Einzahlungen			
Außerordentliche Auszahlungen			
Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen			
Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	156.420,00	9.613,87	-146.806,13
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-794.500,00	-484.766,24	+309.733,76
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-638.080,00	-475.152,37	+162.927,63
Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	792.933,00		-792.933,00
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	-138.983,00	-67.085,56	+71.897,44
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	653.950,00	-67.085,56	-721.035,56
Einzahlungen aus durchlaufenden Geldern			
Auszahlungen aus durchlaufenden Geldern			
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus durchlaufenden Geldern		242,80	+242,80
Gesamtbetrag der Einzahlungen	2.758.690,00	2.026.295,79	-732.394,21
Gesamtbetrag der Auszahlungen	-2.758.690,00	-2.298.443,56	+460.246,44
Veränderung des Finanzmittelbestandes im Haushaltsjahr		-272.147,77	-272.147,77

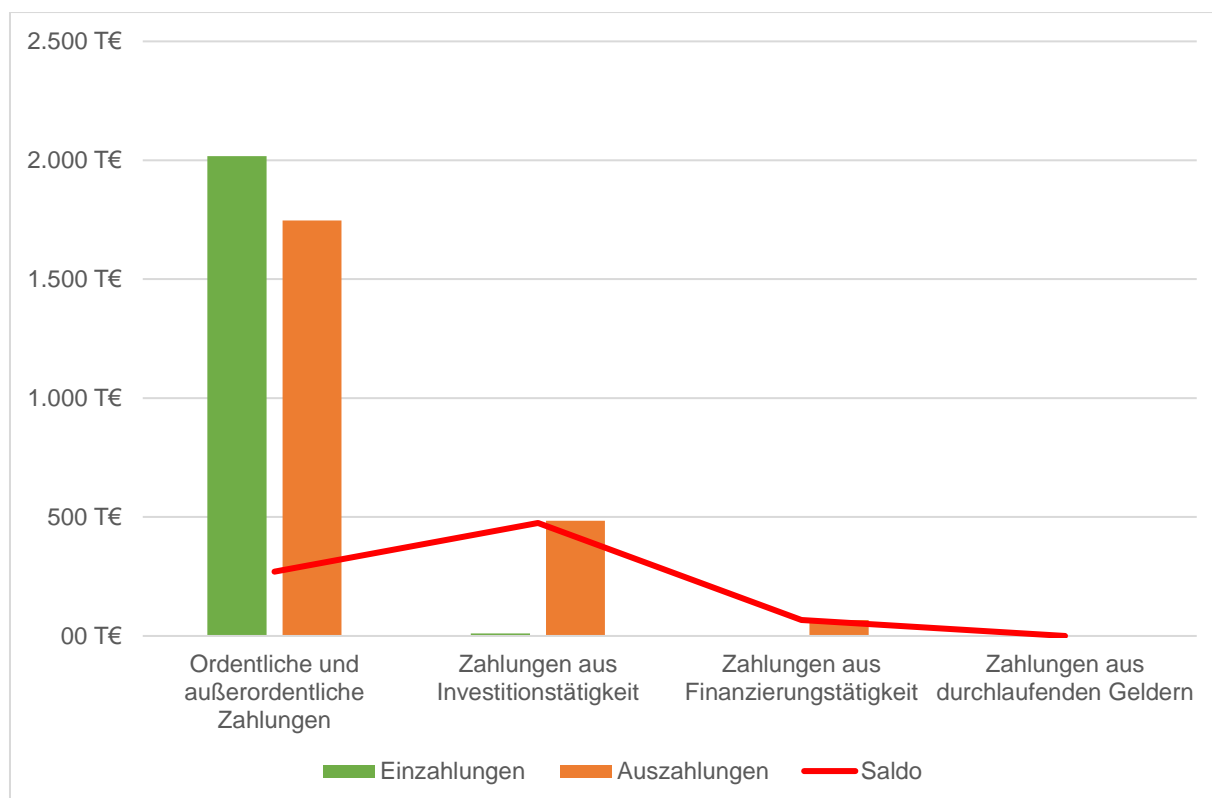


Abbildung 8: Finanzfluss nach Gliederungspunkten

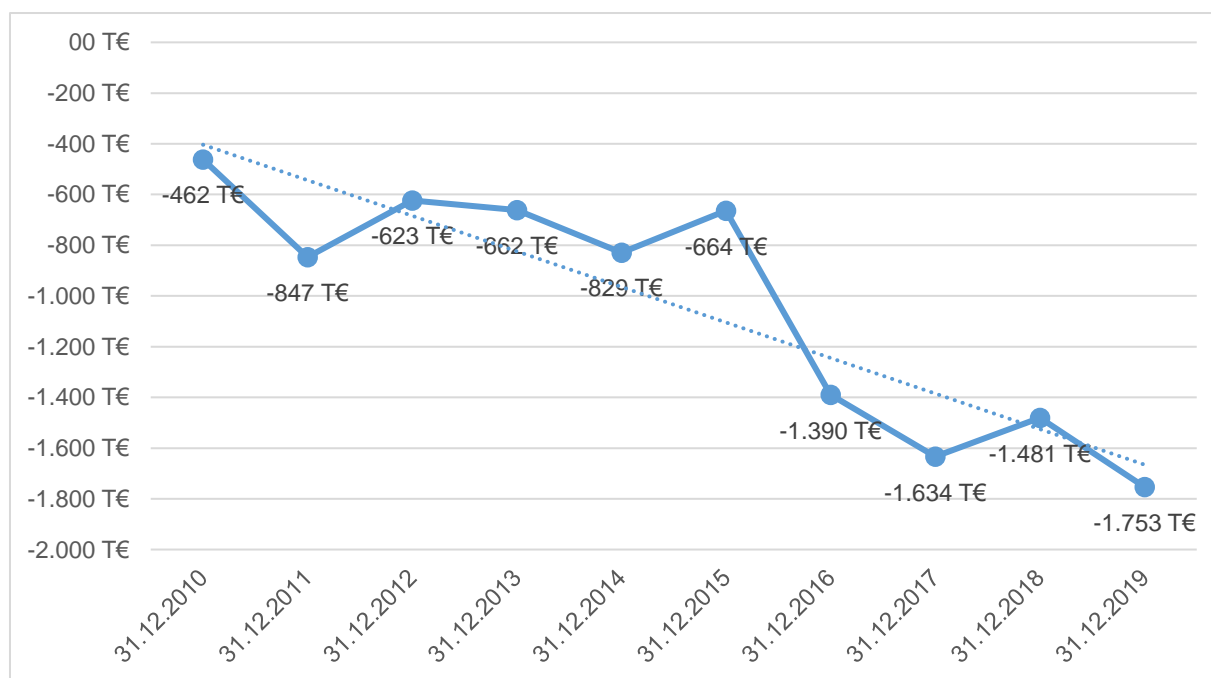


Abbildung 9: Entwicklung Kassenbestand auf 10 Jahre

4.3.1 Zusammengefasstes Ergebnis

In der Finanzrechnung bestimmt der Tag der Zahlungswirksamkeit die Zuordnung zum entsprechenden Haushaltsjahr und bildet damit den tatsächlichen Zahlungsfluss des Haushaltsjahres ab. Dies ist ein grundlegender Unterschied zur Ergebnisrechnung, in welcher die Rechnungsstellung bzw. Leistungserbringung die Zuordnung des entsprechenden Haushaltsjahres bestimmt.

Die Finanzrechnung weist einen positiven Saldo aus den ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (€ 269.847,36) aus. Dem stehen Auszahlungen zur planmäßigen Tilgung von Investitionskrediten in Höhe von € 67.085,56 gegenüber. Danach konnte ein Haushaltsausgleich nach § 18 Abs. 2 Nr. 2 GemHVO erreicht werden.

4.3.2 Erläuterungen zu den wesentlichen Abweichungen der Finanzrechnung

Wie oben beschrieben ist es möglich, dass die Finanzrechnung im Bereich der ordentlichen und außerordentlichen Zahlungen von der Ergebnisrechnung abweicht. Zu diesem Bereich wurden bereits in der Ertragslage (siehe 4.2) umfassende Erläuterungen gegeben. Lediglich die Investitionstätigkeit konnte in der Ertragslage nicht hinreichend erläutert werden und wird im folgenden Abschnitt vorgenommen.

4.3.2.1 Wesentliche Abweichungen der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit

Das Ergebnis wird durch folgende Rubriken beeinflusst:

Rubriken	Beschreibung	Ansatz 2019 in €	Ergebnis 2019 in €	Abweichung 2019 in €	Abweichung 2019 in %
F 24	+Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	30.420,00	1.038,87	-29.381,13	-96,58
F 25	+Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	126.000,00	8.575,00	-117.425,00	-93,19
F 26	+Sonstige Investitionseinzahlungen				

Investitionszuwendungen

Die geplante Einzahlung in Höhe von € 30.420,00 ergibt sich aus der Generalsanierung des Kindergartens. Der Betrag wurde jedoch bislang noch nicht ausgezahlt. Die Zahlung über € 1.038,87 ist die Kostenerstattung der Jagdgenossenschaft zur Erneuerung der Gemeindestraßen.



Beiträge und ähnliche Entgelte

Die Einzahlungen aus Grabnutzungsentgelten fielen 2019 um € 5.075,00 (+ 145,00 %) höher als geplant aus. Der nicht erreichte Planansatz ergibt sich durch die Beiträge zur Straßenbaumaßnahme Unkeler Straße und Orsberger Weg, welche nicht gezahlt wurden, da entschieden wurde keine Straßenbaumaßnahmen umzusetzen, solange nicht über die eventuelle Absetzung seitens des Landes Rheinland-Pfalz entschieden wurde.

4.3.2.2 Wesentliche Abweichungen der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit

Das Ergebnis wird durch folgende Rubriken beeinflusst:

Rubriken	Beschreibung	Ansatz 2019 in €	Ergebnis 2019 in €	Abweichung 2019 in €	Abweichung 2019 in %
F 28	-Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände				
F 29	-Auszahlungen für Sachanlagen	-794.500,00	-484.766,24	-309.733,76	-38,98
F 30	-Auszahlungen für Finanzanlagen				
F 31	-Sonstige Investitionsauszahlungen				

Sachanlagen

Die Auszahlungen für Sachanlagen schöpften den geplanten Ansatz von € 794.500,00 (- 38,98 %) im Jahr 2019 nicht gänzlich aus. Die Gesamtauszahlungen beziehen sich auf die Finanzierung der Investitionsmaßnahmen der Ortsgemeinde. Eine detaillierte Auflistung der einzelnen Investitionsmaßnahmen ist im Kapitel 6 des Rechenschaftsberichts abgebildet.

5. Übersicht über die Teilhaushalte der Ortsgemeinde

Der Haushalt der Ortsgemeinde Bruchhausen ist in folgende Teilhaushalte gegliedert:

Teilhaushalt 1

hierzu gehören die Hauptproduktbereiche:

- 1 Zentrale Verwaltung
- 2 Schule und Kultur
- 3 Soziales und Jugend
- 4 Gesundheit und Sport
- 5 Gestaltung und Umwelt

Teilhaushalt 2

- 6 Zentrale Finanzdienstleistungen

Im 12. doppischen Haushaltsplan der Ortsgemeinde Bruchhausen wurden jeweils die produktorientierten Ziele, jedoch noch keine Kennzahlen aufgenommen, so dass diese bei der Analyse der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Ortsgemeinde im Jahr 2019 noch nicht mit einbezogen werden können. Auf die Erläuterung im Anhang wird verwiesen.



6. Investitionen

6.1 Investitionen des Haushaltsjahres

Investitions-Nr. - Bezeichnung	Ansatz 2019	Ergebnis 2019
08-07-002 Erneuerung Einrichtung u. Spielgeräte	-12.500	-498
<i>F 29 Auszahlungen für Sachanlagen</i>	<i>-12.500</i>	<i>-498</i>
08-07-004 Ersatzbeschaffung Gerätschaften Bauhof	-50.100	-27.751
<i>F 29 Auszahlungen für Sachanlagen</i>	<i>-50.100</i>	<i>-27.751</i>
08-07-999 Grabnutzungsgebühren	3.500	8.575
<i>F 25 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten</i>	<i>3.500</i>	<i>8.575</i>
08-09-002 Ersatzbeschaffung Einrichtung Gemeindebüro	-400	-339
<i>F 29 Auszahlungen für Sachanlagen</i>	<i>-400</i>	<i>-339</i>
08-14-007 Sanierung DGH	0	-400
<i>F 29 Auszahlungen für Sachanlagen</i>	<i>0</i>	<i>-400</i>
08-17-001 Anschaffungen für öffentl. Spielplätze	-11.500	-801
<i>F 29 Auszahlungen für Sachanlagen</i>	<i>-11.500</i>	<i>-801</i>
08-19-001 Generalsanierung KiGa	-409.580	-433.841
<i>F 24 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen</i>	<i>30.420</i>	<i>0</i>
<i>F 29 Auszahlungen für Sachanlagen</i>	<i>-440.000</i>	<i>-433.841</i>
08-19-002 Erneuerungen Gemeindestraßen/Bestandteile	-10.000	-1.039
<i>F 24 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen</i>	<i>0</i>	<i>1.039</i>
<i>F 29 Auszahlungen für Sachanlagen</i>	<i>-10.000</i>	<i>-2.078</i>
08-19-003 Straßenbeleuchtung Orsberger Straße	-7.500	0
<i>F 25 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten</i>	<i>17.500</i>	<i>0</i>
<i>F 29 Auszahlungen für Sachanlagen</i>	<i>-25.000</i>	<i>0</i>
08-19-004 Gehweg Orsberger Straße	-21.000	0
<i>F 25 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten</i>	<i>49.000</i>	<i>0</i>
<i>F 29 Auszahlungen für Sachanlagen</i>	<i>-70.000</i>	<i>0</i>
08-19-005 Gehweg Unkeler Straße	-18.000	0
<i>F 25 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten</i>	<i>42.000</i>	<i>0</i>
<i>F 29 Auszahlungen für Sachanlagen</i>	<i>-60.000</i>	<i>0</i>
08-19-006 Straßenbeleuchtung Unkeler Straße	-6.000	0
<i>F 25 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten</i>	<i>14.000</i>	<i>0</i>
<i>F 29 Auszahlungen für Sachanlagen</i>	<i>-20.000</i>	<i>0</i>
08-19-007 Erweiterung KiGa	-60.000	-19.059
<i>F 29 Auszahlungen für Sachanlagen</i>	<i>-60.000</i>	<i>-19.059</i>
08-19-008 Sanierung Mauer Kirchbergstraße	-35.000	0
<i>F 29 Auszahlungen für Sachanlagen</i>	<i>-35.000</i>	<i>0</i>

6.2 Geplante Investitionen des Haushaltsfolgejahres

Investitions-Nr. - Bezeichnung	Finanzplan 2020
08-07-002 Erneuerung Einrichtung u. Spielgeräte	-1.500
<i>F 29 Auszahlungen für Sachanlagen</i>	<i>-1.500</i>
08-07-004 Ersatzbeschaffung Gerätschaften Bauhof	-3.000
<i>F 29 Auszahlungen für Sachanlagen</i>	<i>-3.000</i>



08-07-999 Grabnutzungsgebühren	3.500
<i>F 25 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten</i>	3.500
08-17-001 Anschaffungen für öffentl. Spielplätze	-2.500
<i>F 29 Auszahlungen für Sachanlagen</i>	-2.500
08-19-001 Generalsanierung KiGa	-35.000
<i>F 29 Auszahlungen für Sachanlagen</i>	-35.000
08-19-002 Erneuerungen Gemeindestraßen/Bestandteile	-10.000
<i>F 29 Auszahlungen für Sachanlagen</i>	-10.000
08-19-007 Erweiterung KiGa	-370.000
<i>F 29 Auszahlungen für Sachanlagen</i>	-370.000
08-19-008 Sanierung Mauer Kirchbergstraße	23.800
<i>F 24 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen</i>	16.800
<i>F 25 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten</i>	42.000
<i>F 29 Auszahlungen für Sachanlagen</i>	-35.000
08-20-001 Straßenausbau Siebengebirgsstraße	-165.000
<i>F 24 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen</i>	30.000
<i>F 25 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten</i>	355.000
<i>F 29 Auszahlungen für Sachanlagen</i>	-550.000
08-20-002 Straßenbeleuchtung Siebengebirgsstraße	-9.000
<i>F 25 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten</i>	21.000
<i>F 29 Auszahlungen für Sachanlagen</i>	-30.000
08-20-003 Investitionskostenpauschale Waldstraße	-10.040
<i>F 25 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten</i>	15.060
<i>F 28 Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände</i>	-25.100
Gesamtsumme	-578.740

7. Darlehensübersicht

Da Investitionen durch den laufenden und zukünftigen Haushalt nicht gedeckt werden können, sind Maßnahmen lediglich durch die Inanspruchnahme von Investitionskrediten umzusetzen. Gemäß dem in der Haushaltsplanung des Folgejahres ermittelten Bedarfs, wird i.d.R. für das entsprechende Haushaltsjahr diese Summe als Darlehen aufgenommen.

Die Ortsgemeinde Bruchhausen hat bis zum Jahr 2019 folgende Darlehen aufgenommen:

Darlehen Aktennr.	Darlehensgeber	Gesamtbetrag 31.12.2019	bis zu 1 Jahr	1 - 5 Jahre	über 5 Jahre
B 45	Münchener Hypothekenbank e.G.	6.106,56	2.791,36	3.315,20	0,00
B 50	Landesbank Saar Girozentrale	9.461,97	2.599,61	6.862,36	0,00
B 60	Dt. Genossenschafts-Hypothekenbank AG	1.694,84	823,37	871,47	0,00
B 65	Dt. Genossenschafts-Hypothekenbank AG	12.511,31	3.978,83	8.532,48	0,00
B 70	Dt. Genossenschafts-Hypothekenbank AG	32.560,99	5.752,64	25.604,23	1.204,12
B 75	Bayern LB	5.050,66	494,02	2.225,39	2.331,25
B 80	Dt. Genossenschafts-Hypothekenbank AG	68.061,71	9.169,51	40.016,86	18.875,34
B 85	Dt. Genossenschafts-Hypothekenbank AG	58.022,14	6.448,43	28.319,75	23.253,96
B 90	Dt. Genossenschafts-Hypothekenbank AG	10.469,94	1.067,52	4.534,96	4.867,46
B 95	Dt. Genossenschafts-Hypothekenbank AG	43.486,69	4.623,41	19.454,00	19.409,28
B 100	Investitions- und Strukturbank RLP	41.047,30	4.691,12	18.764,48	17.591,70
B 105	Sparkasse Neuwied	247.028,46	18.908,71	77.513,12	150.606,63
Kreditmarktschulden Gesamt		535.502,57	61.348,53	236.014,30	238.139,74



8. Vorgänge von besonderer Bedeutung nach Schluss des Haushaltsjahres

Im Haushaltsfolgejahr ist es zu einer Pandemie durch einen neuartigen Corona-Virus (SARS-CoV-2) gekommen. Bei Ansteckung führt dieser Virus zu einer COVID19-Erkrankung, welche sich gefährlich auf die Lungen auswirkt und zu einer Lungenentzündung führen kann. Dies kann, hauptsächlich in den Gefährdungsgruppen der älteren Menschen und Menschen mit (chronischen) Vorerkrankungen, sogar zum Tod führen.

Es hat sich dadurch eine besondere Gefährdungslage für die Menschen auf der ganzen Welt ergeben. Infolgedessen wurde in Deutschland zum 16. März 2020 ein, so später genannter, „Lockdown“ von der Bundesregierung ausgerufen. Dieser bestimmte vornehmlich die Schließung aller Betriebe, welche nicht systemrelevant sind, sowie ein Kontaktverbot zwischen mehr als zwei Personen verschiedener Haushalte und legte somit das öffentliche Leben weitgehend lahm. Die erfolgten Maßnahmen haben sich bewährt, sodass die rapide ansteigende Infektionsrate frühzeitig abgeschwächt werden konnte und Deutschland weit unter der Belastungsgrenze der deutschen Krankenhäuser ist.

Ab dem 20. April 2020 wurden durch Bund und Länder immer mehr Lockerungen ausgesprochen und Wege ermittelt wie mit dem Virus umgegangen werden kann.

Die deutsche Wirtschaft hat einen starken Einbruch der Umsätze erlebt, welchen nicht alle Unternehmen standhalten konnten. Um dieser wieder auf die Beine zu helfen, hat der Bundestag und Bundesrat am 29. Juni 2020 das Corona-Steuerhilfegesetz beschlossen und damit erste zentrale Elemente des Konjunkturpakets der Bundesregierung auf den Weg gebracht (befristete Mehrwertsteuersenkung, Familienbonus). Zudem sieht es für alle Unternehmen steuerliche Erleichterungen und für kleine und mittelständische Unternehmen Überbrückungshilfen vor. Maßnahmen eines umfassenden Konjunkturprogramms mit einem Volumen von rund 130 Milliarden Euro. Es soll dafür sorgen, mit voller Kraft aus der Krise zu kommen, die Konjunktur anzukurbeln und Zukunftsfähigkeit des Landes zu stärken.

Die zu befürchtenden Auswirkungen auf die Ortsgemeinde Bruchhausen sind im Prognose- und Risikobericht erläutert.

9. Prognose- und Risikobericht

Der Prognosebericht soll die Lage der Ortsgemeinde auf die zukünftig zu erwartende Entwicklung darstellen, insbesondere zu angenommenen Erträgen und Aufwendungen, geplanten Investitionen und deren Finanzierung, geplanten Umstrukturierungen und Rationalisierungsvorhaben. Im Risikobericht sollte ein zutreffendes Bild über die Risiken der zukünftigen Entwicklung der Gemeinde vermittelt werden. Im nachfolgenden Bericht werden die Annahmen auf der gegenwärtigen Situation der Ortsgemeinde getroffen und berücksichtigen einen Zeitraum zwischen Abschlussstichtag und Zeitpunkt der Berichterstellung.

Die Haushaltspläne der nachfolgenden Jahre weisen jährliche Fehlbeträge aus. Eine wesentliche Verbesserung der Ertragsseite oder eine wesentliche Reduzierung der Aufwendungen ist nicht absehbar. Folglich wird es längerfristig nicht mehr gelingen einen Haushaltsausgleich herzustellen. In Folge der Coronapandemie ist mit steigenden Ausgaben für Hygieneprodukte wie beispielsweise Desinfektionsmittel und Schutzmasken zu rechnen. Zur derzeitigen Lage ist die Dauer der Gefährdung nicht absehbar und kann, ohne Bereitstellung eines Impfstoffes, schwierig geschätzt bis ins Jahr 2022 andauern. Die Steuereinnahmen können in den kommenden Jahren niedriger als geplant ausfallen, da insbesondere Gewerbebetriebe von den Folgen der Einschränkungen durch Corona betroffen sind. Für diesen Fall sollen die Kommunen entlastet werden. Hierfür plant der Bund allen Gemeinden einen pauschalen Ausgleich für die im Jahr 2020 zu erwartenden Mindereinnahmen aus der Gewerbesteuer zu gewähren.

Aufgrund der defizitären Ergebnishaushalte wird auch die Eigenkapitalentwicklung rückläufig sein. Entscheidend hierbei sind aber auch das zukünftige Investitionsverhalten der Ortsgemeinde und deren Finanzierung.

Zurzeit werden die aufgelaufenen Finanzmittelfehlbeträge aus der Zunahme der Verbindlichkeiten gegenüber der Einheitskasse der Verbandsgemeinde (Liquiditätskredite) gedeckt. Der weitere Ausblick zeigt, dass nach der Planung weder der Ergebnis- noch der Finanzhaushalt ausgeglichen werden können, so dass mit einer stetig weiteren Zunahme von Verbindlichkeiten gegenüber der Einheitskasse zu rechnen ist. Die hieraus erwachsenden Zinsbelastungen führen zu einer weiteren Einschränkung des Haushalts. Um diese Zinsbelastung kalkulierbar zu halten und Zinsschwankungen auf dem Kreditmarkt abzufangen, hat die Verbandsgemeinde mit der Sparkasse und der Landesbank eine Vereinbarung über ein Zinssicherungskonzept geschlossen. Zum Ende des Jahres 2019



bestehen nur noch zwei der damals vier Kreditbeträge, welche im Haushaltsfolgejahr ebenfalls auslaufen werden. Auf Grund von Negativzinsen ist eine neue Aufnahme von Liquiditätskrediten zur derzeitigen Lage von großen Vorteil und bedeutet für die Ortsgemeinden geringere Zinsbelastungen. Dieser wird mit der NRW Bank ausgenutzt und ist mit mindestens 2,5 Millionen Euro bis zum Jahr 2022 gesichert. Die Entwicklung der zukünftigen Zinsen lässt sich nur kurzfristig beurteilen und wird vor allem von der Europäischen Zentralbank (EZB) beeinflusst. Der EZB-Leitzins liegt bei 0 und wird auch aller Voraussicht nach, angesichts der Corona-Krise, erstmal nicht wieder erhöht. Dies wurde in der Sitzung des EZB-Rates am 04. Juni 2020 beschlossen.

Um eine weitere Reduzierung ihrer Verbindlichkeiten zu erreichen, hat der Ortsgemeinderat Bruchhausen in seiner Sitzung vom 17.10.2011 beschlossen, am kommunalen Entschuldungsfonds Rheinland-Pfalz teilzunehmen. Dieser Fonds wurde am 01.01.2012 gegründet, um den Kommunen zu helfen, ihre bis zum Stichtag 31.12.2009 aufgelaufenen Liquiditätskredite deutlich zu reduzieren. Von diesem Bestand an Liquiditätskrediten sollen zwei Drittel durch den Entschuldungsfonds im Zeitraum von 15 Jahren getilgt werden. Die Tilgung erfolgt zu je einem Drittel aus dem Landeshaushalt, aus dem kommunalen Finanzausgleich und durch die sog. Konsolidierungsbeiträge, die von den teilnehmenden Kommunen selbst zu erbringen sind.

Die Aufnahmevoraussetzungen wurden von Bruchhausen erfüllt und ein Konsolidierungsvertrag wurde unterschrieben.

Dadurch, dass im Jahr 2019 kein neuer Investitionskredit aufgenommen wurde, konnten die Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen tilgungsbedingt abnehmen. Jedoch können zukünftige Maßnahmen nur durch Kreditaufnahmen finanziert werden.

Aussichten zur Verbesserung der finanziell angespannten Situation bestehen nicht, da im Bereich der Realsteuern keine größeren Zuwächse zu verzeichnen sein werden und das Einsparpotential bereits ausgereizt ist. Ohne eine umfassende Gemeindefinanzreform seitens des Landes kann auch in Zukunft nicht mit einer Entspannung gerechnet und keine Prognose über die Deckung der Jahresfehlbeträge innerhalb der nächsten fünf Haushaltsjahre getroffen werden.

Bruchhausen, den 07.12.2020

Markus Fischer

Ortsbürgermeister



Anlagenübersicht (gemäß § 50 GemHVO)⁸

Anlagenübersicht																	
Posten	Art (gem. § 47 Abs. 4 Nr. 1 GemHVO)	Anschaffungs- und Herstellungskosten					Abschreibungen, Wertberichtigungen						Restbuchwerte		Wertminderung durch unterlassene Instandhaltung, Altlasten, Sonstiges	Kennzahlen	
		Stand zum 31.12. 2018	Zugänge im Haushaltsjahr	Abgänge im Haushaltsjahr	Umbuchungen im Haushaltsjahr	Stand zum 31.12. 2019	Aufgelaufene Abschreibungen zum 31.12.2018	Zuschreibungen im Haushaltsjahr	Ab-schreibungen im Haushaltsjahr	Umbuchungen im Haushaltsjahr	Aufgelaufene Ab-schreibungen auf Abgänge	Ab-schreibungen zum 31.12. 2019	Rest-buchwerte am Ende des Haushalts-jahres	Rest-buchwerte am Ende des Haushalts-vorjahres		Durchschnitt-licher Ab-schreibungs-satz	Durchschnitt-licher Restbuchwert
		in €					in €						in €			in %	
1.1	Immaterielle Vermögensgegenstände	286.985,03	0,00	0,00	0,00	286.985,03	143.387,02	0,00	6.984,28	0,00	0,00	150.371,30	136.613,73	143.598,01	0,00	5,11	47,60
1.1.1	Gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.1.2	Geleistete Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.1.3	Gezahlte Investitionszuschüsse	286.985,03	0,00	0,00	0,00	286.985,03	143.387,02	0,00	6.984,28	0,00	0,00	150.371,30	136.613,73	143.598,01	0,00	5,11	47,60
1.1.4	Geschäfts- oder Firmenwert	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.1.5	Anzahlungen auf immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.2	Sachanlagen	13.331.334,26	527.186,67	31.706,29	0,00	13.826.814,64	8.009.192,08	0,00	195.010,16	0,00	29.124,31	8.175.077,93	5.651.736,71	5.322.142,18	0,00	3,45	40,88
1.2.1	Wald, Forsten	789.459,06	0,00	0,00	0,00	789.459,06	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	789.459,06	789.459,06	789.459,06	0,00	0,00	100,00
1.2.2	Sonstige unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	227.563,57	0,00	0,00	0,00	227.563,57	45.284,85	0,00	4.859,65	0,00	0,00	50.144,50	177.419,07	182.278,72	0,00	2,74	77,96
1.2.3	Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	3.652.494,03	54.872,00	0,00	408.667,38	4.116.033,41	1.877.061,44	0,00	49.358,23	0,00	0,00	1.926.419,67	2.189.613,74	1.775.432,59	0,00	2,25	53,20
1.2.4	Infrastrukturvermögen	8.282.980,00	847,37	0,00	0,00	8.283.827,37	5.916.667,02	0,00	119.795,71	0,00	0,00	6.036.462,73	2.247.364,64	2.366.312,98	0,00	5,33	27,13
1.2.5	Bauten auf fremden Grund und Boden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.2.6	Kunstgegenstände, Denkmäler	10.823,16	0,00	0,00	0,00	10.823,16	9.476,40	0,00	25,90	0,00	0,00	9.502,30	1.320,86	1.346,76	0,00	1,96	12,20
1.2.7	Maschinen, technische Anlagen, Fahrzeuge	40.964,19	25.650,05	3.182,00	0,00	63.432,24	16.911,02	0,00	4.900,05	0,00	2.973,08	18.837,99	44.594,25	24.053,17	0,00	10,99	70,30
1.2.8	Betriebs- und Geschäftsausstattung	180.680,66	13.904,11	28.524,29	4.187,08	170.247,56	120.078,31	0,00	13.219,83	0,00	26.151,23	107.146,91	63.100,65	60.602,35	0,00	20,95	37,06
1.2.9	Pflanzen und Tiere	146.369,59	0,00	0,00	0,00	146.369,59	23.713,04	0,00	2.850,79	0,00	0,00	26.563,83	119.805,76	122.656,55	0,00	2,38	81,85
1.2.10	geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	0,00	431.913,14	0,00	-412.854,46	19.058,68	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	19.058,68	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.3	Finanzanlagen	160,00	0,00	0,00	0,00	160,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	160,00	160,00	0,00	0,00	100,00
1.3.1	Anteile an verbundenen Unternehmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.3.2	Ausleihungen an verbundene Unternehmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.3.3	Beteiligungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.3.4	Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.3.5	Sondervermögen, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.3.6	Ausleihungen an Sondervermögen, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.3.7	Sonstige Wertpapiere des Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.3.8	Sonstige Ausleihungen	160,00	0,00	0,00	0,00	160,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	160,00	160,00	160,00	0,00	0,00	100,00

⁸ gemäß Muster 19 (zu § 50 GemHVO) des Ministerialblatts der Landesregierung RLP vom 28. Februar 2017





Forderungsübersicht (gemäß § 51 GemHVO)⁹

Forderungsübersicht			
lfd. Nr.	Art (gem. § 47 Abs. 4 Nr. 2.2 GemHVO)	Stand zum 31.12. 2019 (Bilanzwert)	Stand zum 31.12. 2018 (Bilanzwert)
		in €	
1	Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	83.161,66	28.277,48
1.1	Öffentlich-rechtliche Forderungen, Forderungen aus Transferleistungen	76.025,90	23.617,54
1.2	Privatrechtliche Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	0,50	0,00
1.3	Forderungen gegen verbundene Unternehmen	0,00	0,00
1.4	Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	0,00
1.5	Forderungen gegen Sondervermögen, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen	0,00	0,00
1.6	Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich	0,00	0,00
1.7	Sonstige Vermögensgegenstände	7.135,26	4.659,94

⁹ gemäß Muster 20 (zu § 51 GemHVO) des Ministerialblatts der Landesregierung RLP vom 28. Februar 2017



Verbindlichkeitenübersicht (gemäß § 52 GemHVO)¹⁰

Verbindlichkeitenübersicht						
lfd. Nr.	Art (gem. § 47 Abs. 5 Nr. 4 GemHVO)	Verbindlichkeiten zum 31.12.2019 mit einer Restlaufzeit			Stand zum 31.12. 2019 (Bilanzwert)	Stand zum 31.12. 2018 (Bilanzwert)
		bis zu einem Jahr	von über einem bis zu fünf Jahren	von mehr als fünf Jahren		
in €						
1	Verbindlichkeiten	87.272,78	236.014,30	1.991.065,86	2.314.352,94	2.150.368,95
1.1	Anleihen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen davon:	61.348,53	236.014,30	238.139,74	535.502,57	602.394,54
1.2.1	<i>Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen</i>	<i>↳ 61.348,53</i>	<i>↳ 236.014,30</i>	<i>↳ 238.139,74</i>	<i>↳ 535.502,57</i>	<i>↳ 602.394,54</i>
1.2.2	<i>Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Liquiditätssicherung</i>	<i>↳ 0,00</i>	<i>↳ 0,00</i>	<i>↳ 0,00</i>	<i>↳ 0,00</i>	<i>↳ 0,00</i>
1.3	Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.4	Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.5	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	22.212,61	0,00	0,00	22.212,61	61.707,50
1.6	Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.7	Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.8	Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.9	Verbindlichkeiten gegenüber Sondervermögen, Zweckverbänden, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähigen kommunalen Stiftungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.10	Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich	0,00	0,00	1.752.926,12	1.752.926,12	1.480.778,35
1.11	Sonstige Verbindlichkeiten	3.711,64	0,00	0,00	3.711,64	5.488,56

¹⁰ gemäß Muster 21 (zu § 52 GemHVO) des Ministerialblatts der Landesregierung RLP vom 28. Februar 2017



Übersicht über die über das Ende des Haushaltsjahres hinaus geltenden Haushaltsermächtigungen (gemäß § 53 GemHVO)¹¹

Übersicht über die über das Ende des Haushaltsjahres hinaus geltenden Haushaltsermächtigungen			
lfd. Nr.	Konto/Bezeichnung	Ansatz des Haushaltsjahres	Übertragung auf das Haushaltsfolgejahr
		in €	
1. Aufwandsermächtigungen			
	Teilhaushalt 1	1.199.579	60.000
	Teilhaushalt 2	796.758	0
2. Auszahlungsermächtigungen			
2.1 Ordentliche und außerordentliche Auszahlungen			
	Teilhaushalt 1	1.028.449	60.000
	Teilhaushalt 2	796.758	0
2.2 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit			
	Teilhaushalt 1	794.500	88.726
	Teilhaushalt 2	0	0
2.3 Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit			
	Teilhaushalt 1	0	0
	Teilhaushalt 2	138.983	0
3. Ermächtigungen für die Aufnahme von Investitionskrediten			
	Teilhaushalt 1	0	0
	Teilhaushalt 2	638.080	80.000
4. Aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdende Auszahlungen			
	Teilhaushalt 1	0	0
	Teilhaushalt 2	0	0

¹¹ gemäß Muster 22 (zu § 53 GemHVO) des Ministerialblatts der Landesregierung RLP vom 28. Februar 2017



Wirtschaftliche Grundlagen der Ortsgemeinde

Steuern und ähnliche Abgaben:

	Gemeindeanteil an der											
	Gesamt		Einkommenssteuer		Umsatzsteuer		Gewerbesteuer		Grundsteuer		Übrige	
	T€	%	T€	%	T€	%	T€	%	T€	%	T€	%
2015	1.183	100,0	464	39,2	16	1,4	540	45,6	110	9,3	53	4,5
2016	475	100,0	459	96,6	16	3,4	-173	-18,2	122	12,8	51	5,4
2017	1.174	100,0	501	42,6	20	1,7	465	39,6	124	10,6	64	5,5
2018	967	100,0	565	58,4	23	2,4	203	21,0	120	12,4	56	5,8
2019	1.504	100,0	598	39,8	27	1,8	697	46,3	118	7,8	64	4,3

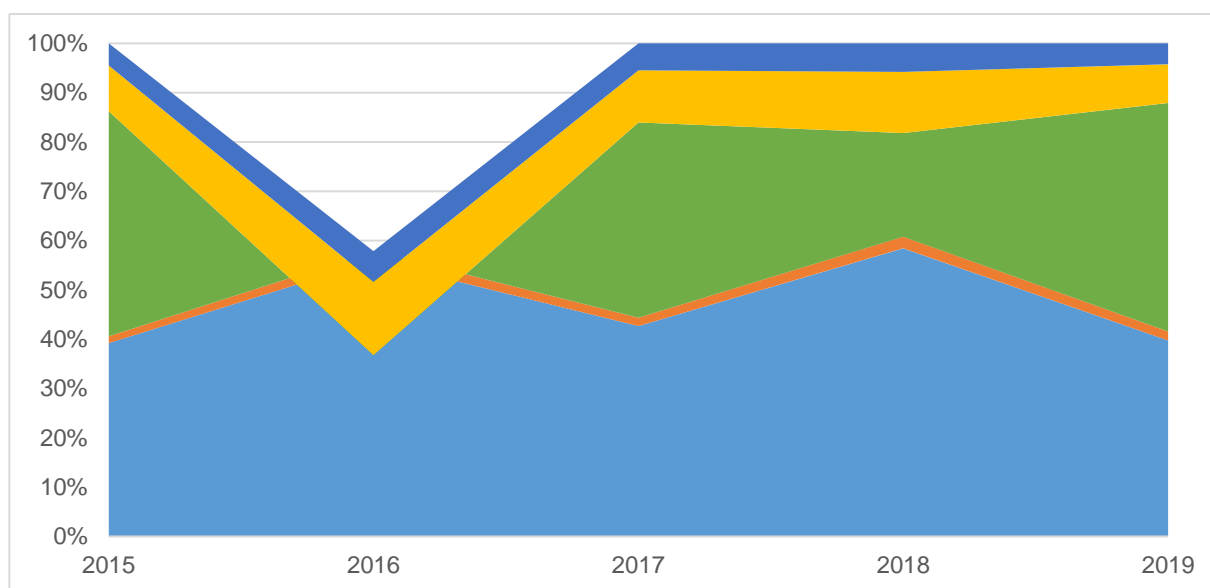


Abbildung 10: (Brutto-)Fundament der Ortsgemeinde

Die Haupteinnahmen einer jeden Ortsgemeinde bilden die erhobenen Steuern. Somit können diese Erträge verbildlicht als Fundament gesehen werden, auf dem die Ortsgemeinde steht. Dabei trägt jede Steuerquelle in unterschiedlicher Intensität zu den Gesamteinnahmen bei.



Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen:

	Umlagen an									
	Gesamt		den Landkreis NR		die VG Unkel		Gewerbesteuerumlage		Übrige	
	T€	%	T€	%	T€	%	T€	%	T€	%
2015	819	100,0	384	46,9	308	37,6	97	11,8	30	3,7
2016	789	100,0	475	60,2	317	40,2	27	3,4	-30	-3,8
2017	698	100,0	302	43,2	293	42,0	85	12,2	18	2,6
2018	775	100,0	437	56,3	288	37,2	38	4,9	12	1,6
2019	803	100,0	403	50,1	266	33,2	125	15,5	9	1,2

Relation der Steuererträge zu den Aufwendungen für Umlagen u. Ä.:

	Steuern und ähnliche Abgaben		Umlage an Landkreis NR		Umlage an VG Unkel		Übrige Umlagen		Gesamtsumme Umlagen		frei verwendbare Steuern	
	T€	%	T€	%	T€	%	T€	%	T€	%	T€	%
2015	1.183	100,0	384	32,5	308	26,0	127	10,7	819	69,2	364	30,8
2016	475	100,0	475	100,0	317	66,7	36	7,6	789	166,1	-314	-66,1
2017	1.174	100,0	302	25,7	293	25,0	103	8,8	698	59,5	476	40,5
2018	967	100,0	437	45,2	288	29,8	50	5,2	775	80,2	192	19,8
2019	1.504	100,0	403	26,8	266	17,7	134	8,9	803	53,4	701	46,6

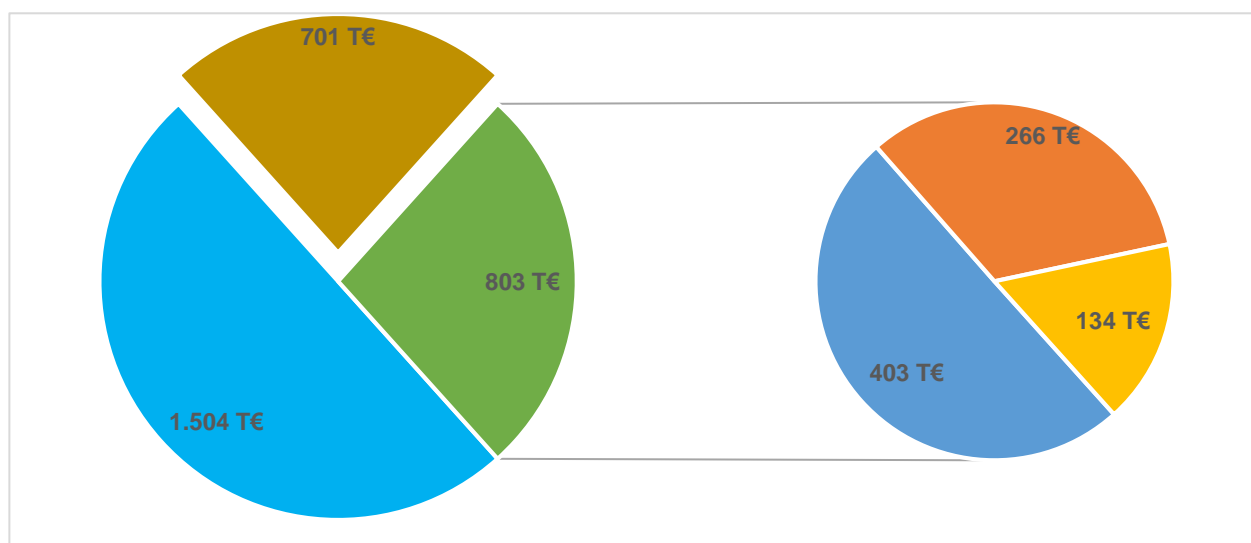


Abbildung 11: (Netto-)Zahnrad der Ortsgemeinde 2019

Die Zusammensetzung der Aufwendungen für Zuwendungen, Umlagen und Transfers zeigt wohin die eingenommenen Steuererträge teilweise weitergeleitet werden müssen. Die Differenz dieser Beträge bilden daraufhin die der Ortsgemeinde zur Verfügung stehenden eigenen Mittel zur Finanzierung des laufenden Betriebs.



Beschäftigte und Personalaufwand:

	Personalbestand (nach Köpfen)					Personalaufwand in T€
	Gesamt	Ortsbürgermeister	Beigeordnete	Verwaltung/Sonstige	Kindergarten	
2015	18	1	3	2	12	289
2016	18	1	3	2	12	339
2017	19	1	3	2	13	314
2018	19	1	3	2	13	355
2019	19	1	2	2	14	355

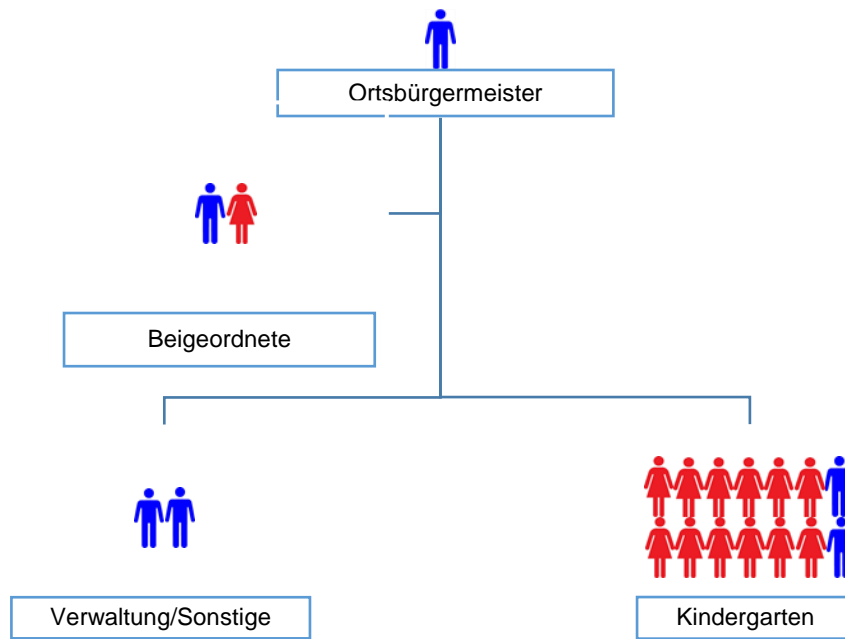


Abbildung 12: Durchschnittlicher Personalbestand 2019

Nur durch tatkräftiges Engagement eines jeden Einzelnen, ob ehrenamtlich, hauptamtlich oder als Arbeitnehmer, bleibt eine Ortsgemeinde in Bewegung. Hier werden diese Beschäftigten in Ihren einzelnen Bereichen aufgezeigt.

Neuinvestitionen¹² und Abschreibungen:

	Neuinvestitionen	Abschreibungen lt. Ergebnisrechnung
	T€	T€
2015	49	270
2016	69	222
2017	687	218
2018	34	203
2019	527	202

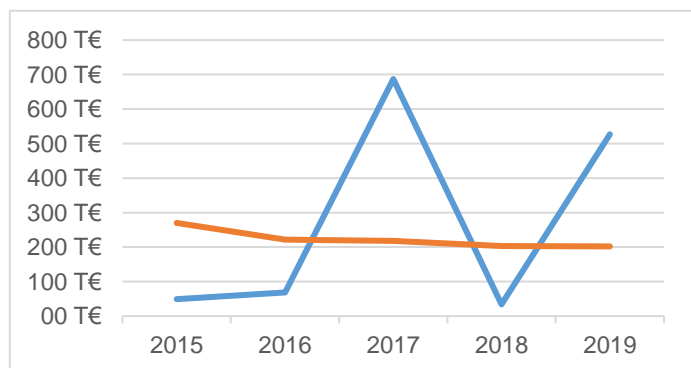


Abbildung 13: Verhältnis Neuinvestitionen zu lfd. Abschreibungen

Durch gegenüberstellen dieser Größen können Rückschlüsse auf das Wachstum der Ortsgemeinde getroffen werden. Die Abschreibungen spiegeln den Wertverzehr der angeschafften Vermögensgegenstände wieder. Im Umkehrschluss bedeutet dies, dass wenn die Abschreibungen über den Neuinvestitionen liegen, die Ortsgemeinde an bilanziellen Vermögen verliert.

¹² Investitionen in Anlagenvermögen



Betriebswirtschaftliche Kennziffern

Ertragslage

	2015	2016	2017	2018	2019
Jahresergebnis [T€]	-89	-766	23	-287	-26
Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit [T€]	-80	-683	46	-244	35
lfd. Erträge aus der Verwaltungstätigkeit [T€]	1.623	1.008	1.821	1.509	2.101
lfd. Aufwand aus der Verwaltungstätigkeit [T€]	-1.703	-1.691	-1.775	-1.753	-2.066
Finanzergebnis [T€]	-8	-83	-23	-43	-61
Zinsaufwandsquote [%]	2,9	7,2	3,7	3,8	4,3
Personalaufwandsquote [%]	18,1	34,4	17,5	24,1	19,2
Abschreibungsquote [%]	16,7	22,0	12,0	13,5	9,6
Sach- und Dienstleistungsquote [%]	13,4	29,7	21,0	24,5	19,5
Aufwandsquote für Zuw., Uml. und sonst. Transfer [%]	50,4	78,3	38,3	51,4	38,2

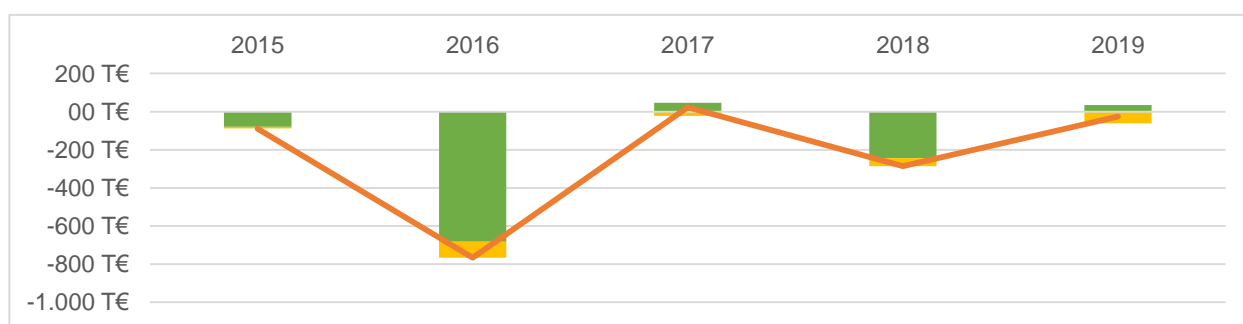


Abbildung 14: Entwicklung Jahresergebnis auf 5 Jahre

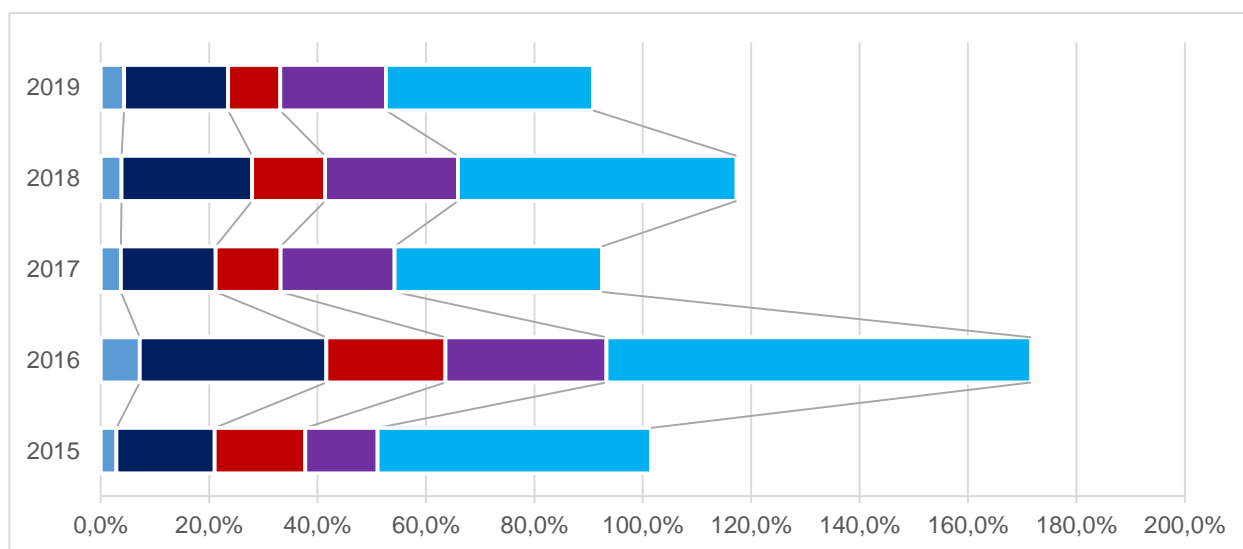


Abbildung 15: Entwicklung Aufwandsquoten auf 5 Jahre

Die Aufwandsquoten zeigen wie hoch der Anteil der einzelnen Aufwandsart in Bezug auf die laufenden Einnahmen aus der Verwaltung der Ortsgemeinde (= 100 %) ist.



Vermögens- und Finanzlage

	2015	2016	2017	2018	2019
Bilanzsumme [T€]	5.729	5.549	5.930	5.499	5.877
Anlagenintensität [%]	93,0	93,2	95,0	99,4	98,5
Abnutzung des Anlagevermögens [%]	58,6	60,0	58,5	59,9	59,0
Umlaufintensität [%]	7,0	6,7	5,0	0,6	1,5
Eigenkapital [T€]	2.562	1.796	1.819	1.533	1.507
Eigenkapitalquote [%]	44,7	32,4	30,7	27,9	25,6
Verschuldungsquote [%]	20,5	34,4	37,3	40,2	41,2
Verschuldung je Einwohner [€]	1.206	1.956	2.289	2.290	2.475
Anlagendeckung I [%]	48,1	34,7	32,3	28,0	26,0
Anlagendeckung II [%]	106,3	105,6	101,7	97,9	99,7
Langfristdeckung I [%]	19,9	13,9	13,4	11,3	10,7
Langfristdeckung II [%]	44,0	42,2	42,2	39,3	40,9
Working Capital [T€]	316	288	99	-102	-1
Verbindlichkeiten aus der Einheitskasse [T€]	664	1.390	1.634	1.481	1.753

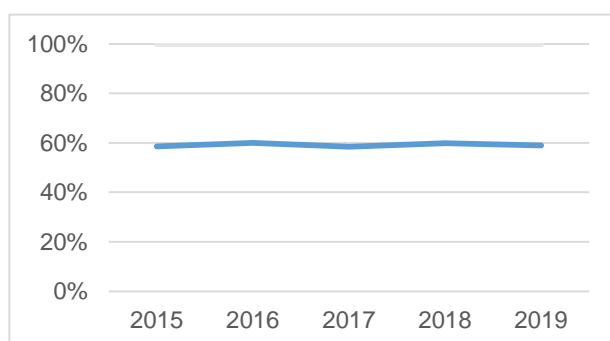


Abbildung 16: Alter des Anlagevermögens auf 5 Jahre

Abnutzbares Anlagevermögen untersteht gemäß der jeweiligen Nutzungsdauer einer jährlichen Abschreibung. Die kumulierten Abschreibungen in Beziehung zu den historischen Anschaffungskosten der Vermögensgegenstände (= 100 %) spiegelt das Alter der Gegenstände wieder. Je höher die Prozente, desto älter ist das durchschnittliche Anlagevermögen.

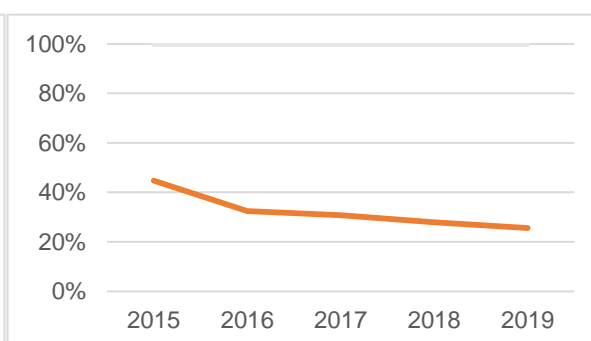


Abbildung 17: Entwicklung Eigenkapitalquote auf 5 Jahre

Wieviel des Vermögens durch eigene Mittel finanziert ist, zeigt die Eigenkapitalquote. Über eine „angemessene Eigenkapitalquote“ herrschen viele Debatten und ist von einer Vielzahl an wirtschaftlichen Faktoren abhängig (Bspw. Inflation, Zinsniveau, Branchenzugehörigkeit oder Vermögensstruktur).



Abbildung 18: Entwicklung der Verschuldung je Einwohner auf 5 Jahre

Die Messgröße der Pro-Kopf-Verschuldung dient lediglich der Vergleichbarkeit zwischen Ortsgemeinden mit unterschiedlichen Größen. Da neben der Einwohnerzahl auch stets infrastrukturelle und geographische Unterschiede bestehen, ist die Kennzahl nur näherungsweise zu verstehen.

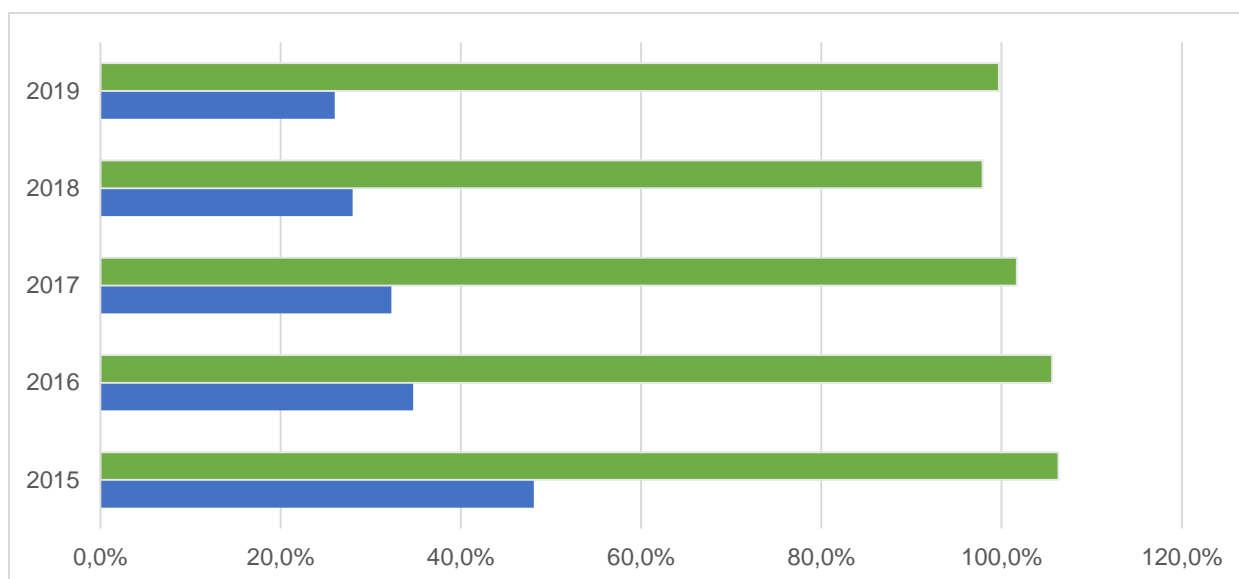


Abbildung 19: Anlagendeckungsgrad I/II auf 5 Jahre

Die Deckungsgrade geben Auskunft darüber wie das Anlagevermögen finanziert ist. Gemäß der goldenen Bilanzregel sollte das langfristige Vermögen stets mit langfristigem Kapital finanziert sein, um in kurzfristigen Liquiditätseingpässen kein Anlagegut verkaufen zu müssen. Aus diesem Grund sollte der Deckungsgrad I bestenfalls zwischen 70 % und 100 % liegen, der Deckungsgrad II deutlich über 100 %.

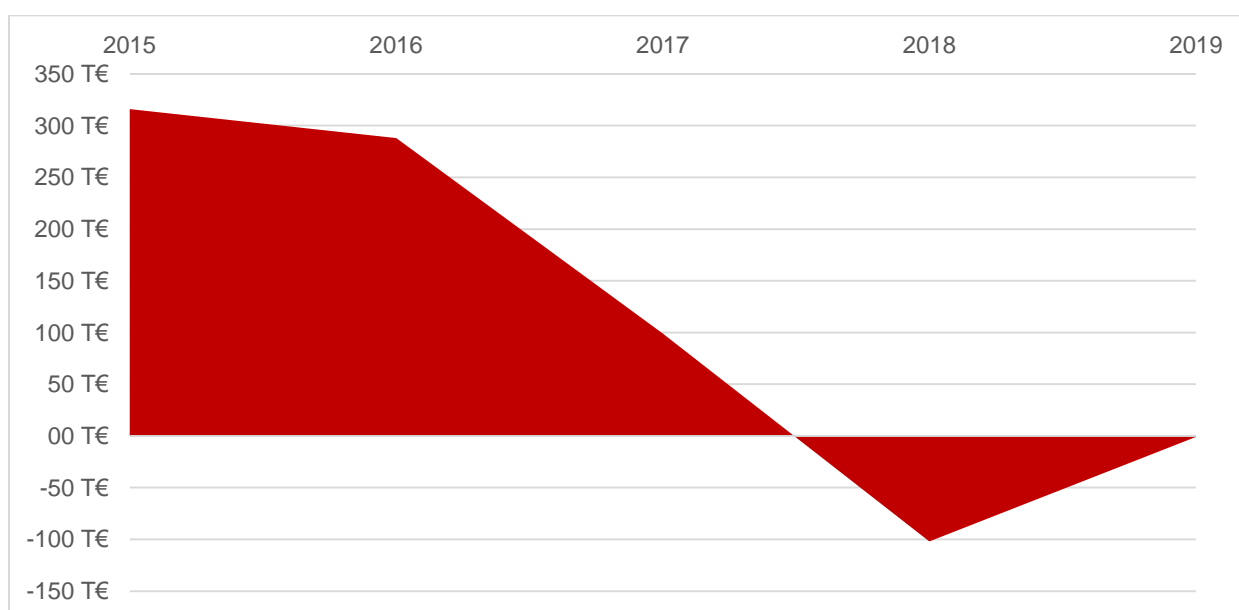


Abbildung 20: Working Capital auf 5 Jahre

Das Working Capital sollte stets positiv sein, damit kurzfristige Verbindlichkeiten aus dem vorhandenen liquiden Mitteln bezahlt werden können.



Kennziffern zur Ertragslage sowie zur Vermögens- und Finanzlage:

Die in den nachfolgenden Kennziffern einfließenden Beträge sind – soweit notwendig – um periodenfremde und außerordentliche Komponenten bereinigt.

Personalaufwandsquote	$\frac{\text{Personalaufwand} + \text{Versorgungsaufwendungen}}{\text{Lfd. Erträge aus Verwaltungstätigkeit}} \times 100$
Abschreibungsquote	$\frac{\text{Abschreibungen}}{\text{Lfd. Erträge aus Verwaltungstätigkeit}} \times 100$
Aufwandsquote für Zuwendungen, Umlagen und sonstigen Transfer	$\frac{\text{Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen}}{\text{Lfd. Erträge aus Verwaltungstätigkeit}} \times 100$
Zinsaufwandsquote	$\frac{\text{Zinsaufwendungen}}{\text{Lfd. Erträge aus Verwaltungstätigkeit}} \times 100$
Anlagenintensität	$\frac{\text{Anlagevermögen}}{\text{Bilanzsumme}} \times 100$
Abnutzungsgrad des Anlagevermögens (ohne Finanzanlagen)	$\frac{\text{kumulierte Abschreibungen}}{\text{Anschaffungs-/Herstellungskosten des Anlagevermögens}} \times 100$
Umlaufintensität	$\frac{\text{Umlaufvermögen}}{\text{Bilanzsumme}} \times 100$
Eigenkapitalquote	$\frac{\text{Eigenkapital}}{\text{Bilanzsumme}} \times 100$
Verschuldungsquote	$\frac{\text{Fremdkapital}}{\text{Bilanzsumme}} \times 100$
Verschuldung je Einwohner	$\frac{\text{Fremdkapital}}{\text{Einwohnerzahl}}$
Anlagendeckung I	$\frac{\text{Eigenkapital}}{\text{Anlagevermögen}} \times 100$
Anlagendeckung II	$\frac{\text{Eigenkapital} + \text{Sonderposten} + \text{mittel- und langfristiges Fremdkapital}}{\text{Anlagevermögen}} \times 100$
Langfristdeckung I	$\frac{\text{Eigenkapital}}{\text{Anlagevermögen zu Anschaffungs- und Herstellungskosten}} \times 100$
Langfristdeckung II	$\frac{\text{Eigenkapital} + \text{Sonderposten} + \text{mittel- und langfristiges Fremdkapital}}{\text{Anlagevermögen zu Anschaffungs- und Herstellungskosten}} \times 100$
Working Capital	Umlaufvermögen – kurzfristiges Fremdkapital
Verbindlichkeiten aus Einheitskasse	Von der VG Unkel weitergereichte Kassenkredite